

**punkt  
3**

Nr. 10/2023 | 25. Mai

Mobil mit dem ÖPNV



Zug der Linie RE2 wurde zur Bühne für eine besondere Lesung

# Hier spricht Horst Evers!

S. 3

Foto: DB Regio Nordost / Pablo Castagnola

S. 4/5



Foto: VBB/Martin Hunger

### Seit Mai im Amt

Ute Bonde spricht über ihren Start als neue VBB-Geschäftsführerin.

S. 14/15



Foto: via reise verlag / Janina Johannsen

### Von Köpenick nach Grünau

Die malerische S-Bahn-Ausflugstour führt in den Berliner Osten.

S. 16/17



Foto: Norman Schöne

### Kulturzug fährt wieder

Besondere Verbindung zwischen Berlin und Breslau startet am 16. Juni.

## GARTENMESSE: NACHHALTIGES GÄRTNERN UND RARITÄTEN AUS DER PFLANZENWELT



Foto: Gartentraeume B. V.

Die Gartenmesse „Gartenträume für Berlin und Brandenburg“ lädt vom 2. bis 4. Juni auf die Rennbahn Hoppegarten ein: Unter hohen Bäumen und inmitten denkmalgeschützter Rennbahngebäude präsentieren rund 100 Aussteller:innen die neuesten Trends, Ideen und Entdeckungen für das eigene grüne Paradies. Klima-

schonendes Gärtnern steht im Mittelpunkt, außerdem erwartet die Besucher:innen der bekannte Pflanzenarzt René Wadas mit Workshops und Pflanzen-Sprechstunde. Öffnungszeiten: Fr + Sa 10-19 Uhr, So 10-18 Uhr. Anfahrt: S-Bf Hoppegarten (Mark) **S5** → [gartentraeume.com/hoppegarten](https://gartentraeume.com/hoppegarten)

### AUS DEM INHALT

#### Doppelter Grund zum Feiern

Das S-Bahn-Werk Wannsee und das S-Bahn-Werk Friedrichsfelde haben Geburtstag. Aus diesem Anlass lohnt ein Blick in die Historie.

Seiten 8/9

#### Verbesserungen im Überblick

Am 11. Juni findet der kleine Fahrplanwechsel statt. Ab dann gilt bei DB Regio Nordost wieder der Sommerfahrplan. Bei der S-Bahn gibt es ab 14. Juni Änderungen.

Seiten 10

**IMPRESSUM punkt3** | **Herausgeber:** punkt3 Verlag GmbH, Werftstr. 2, 10557 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: [redaktion@punkt3.de](mailto:redaktion@punkt3.de), → [punkt3.de](https://punkt3.de) | **Redaktion:** Nina Dennert, Josephine Mühlh | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Birte Enzenberger (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

#### Nächste punkt3-Ausgabe ab 15. Juni 2023

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonennahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis ins Nachbarland Polen.



Zwei Länder  
Ein Verbund.



meintakt.de  
SACHSEN-ANHALT



### BAHNLEKTÜRE

## Schwesterliebe

Dieses Buch ist gleich mehrfach eine Wucht. Zum einen, weil Autorin Bettina Flitner, bekannt vor allem als preisgekrönte Fotografin (und eventuell als Ehefrau von Alice Schwarzer), vergangenes Jahr mit diesem Debüt die Kritik begeisterte. Zum anderen wegen des erschütternden Auslösers des Buchs: der Suizid von Flitners Schwester. Wie sie auf den 320 Seiten ihrer Schwester und der gemeinsamen Geschichte ein gefühlvolles, aber nie rührseliges Denkmal setzt und gleichzeitig ein analytisches Portrait der 1960/70er-Jahre am Beispiel ihrer bürgerlichen und hart von Depressionen und diversen Traumata heimgesuchten Familie zeichnet, ist tief ergreifend. Zumal aller Ernsthaftigkeit zum Trotz teils mit Humor und feiner Ironie erzählt.



Foto: Lionel Kreglinger

### INFO

Bettina Flitner, „Meine Schwester“, Verlag: Kiepenheuer & Witsch, 2022, 320 Seiten, 22 €

# Einen schönen Abend im RE2 verbracht

Horst Evers hat im Zug nach Cottbus gelesen

Wer am 9. Mai in Königs Wusterhausen in den RE2 nach Cottbus stieg, der staunte nicht schlecht, als die Durchsagen im Zug erstaunlich nach einem gut bekannten Berliner Autor klangen. Richtig gehört, Horst Evers war es, der die überraschten Fahrgäste mit seinem freundlichen „Schönen Abend“ begrüßte.

Als im vergangenen Herbst das Netz Elbe-Spree noch in den Startlöchern steckte, waren es die Moderatorin Nadine Heidenreich und der Kabarettist Horst Evers, die auf vielfältige Weise die Vorzüge der frisch umgebauten Fahrzeuge prüften und als Testfahrer für die Fahrgäste unterwegs waren. Sie besuchten die Werke, in denen die Fahrzeuge modernisiert wurden, führten Interviews, recherchierten technische Details und gingen insbesondere der spannenden Frage nach, wie nachhaltig die Modernisierung der Fahrzeugflotte vorstangeht. Nach vielen Testfahrten bekundete Horst Evers: „Es war mir ein Vergnügen“ und kündigte den Fahrgästen eine Lesung aus seinen Büchern im fahrenden Zug an.

Am 9. Mai setzte der Kabarettist sein Versprechen in die Tat um und fand seinen Platz im mit Pendler:innen gut besetzten Regional-Express der Linie 2. Dort nahm er ein Mikrofon in die Hand und las aus seinen Büchern vor – bestens zu hören im gesamten Zug. Die allermeisten Fahrgäste nahmen die Abwechslung in ihrer täglichen Fahrtroutine freudig lauschend an und amüsierten sich über den trockenen Wortwitz der kurzen Geschichten. Ob nun „Wer



Foto: DB Regio Nordost / Pablo Castagnola



Der Kabarettist und Autor Horst Evers hat den Fahrgästen im RE2 mit seiner Lesung eine ganz besondere Zugfahrt beschert. Autogramme gab es auch noch.

alles weiß, hat keine Ahnung“ oder „Ich bin ja keiner, der sich an die große Glocke hängt“, die humorvollen Anekdoten aus dem Alltäglichen ließen die Fahrt bis zum Cottbuser Hauptbahnhof wie im Fluge vergehen und schufen eine ganz besondere Atmosphäre im Zug.

Und da jede Fahrt auch eine Rückfahrt impliziert, blieb Horst Evers in Cottbus gleich sitzen. Von Cottbus bis Berlin Ostkreuz spitzte er den Stift und schrieb fleißig Autogramme, über eine Stunde lang. Neben den geschenkten Geschichten auf der Hinfahrt, gab es nun auf der Rückfahrt die entsprechenden Bücher als Geschenk dazu, für die heimatlichen Buchregale der Fahrgäste. Und als schöne Erinnerung an eine ganz besondere Fahrt.



## 5 Jahre Kompetenzstelle Bahnhof!

Seit 2018 setzt sich die Kompetenzstelle Bahnhof vom Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg für den Erhalt historischer Bahnhofsgebäude und deren Bahnhofsumfeld in Brandenburg ein. Ein Team unterstützt hierbei die privaten Eigentümer\*innen und Kommunen bei der Entwicklung neuer Nutzungsmöglichkeiten, um den Bahnhofsgebäuden neuen Glanz zu verschaffen. Sie bieten unter anderem Platz für Gastronomie und Hotellerie, Ausstellungs- und Veranstaltungsräume, Bibliotheken und Ämter – und können sogar Wohnraum sein.

Im Rahmen des 5-jährigen Jubiläums am 12. Juni 2023 veranstaltet die KSB eine Feier für geladene Gäste im Potsdam Museum. Zu diesem Anlass wird es auch eine Wanderausstellung zu **Brandenburger Bahnhofsprojekten** geben. Zur Jubiläumsveranstaltung im Juni eröffnet, kann diese im September in verschiedenen Bahnhöfen, darunter im Umweltbahnhof Dannenwalde und am Bahnhof Neupetershain von allen Interessierten besichtigt werden.



Foto: Marion Hunger

Mehr Infos → [vbb.de/ksb](https://vbb.de/ksb)

### Mehr News vom #VBB:

Website: [vbb.de](https://vbb.de)  
 Twitter: [@VBB\\_BerlinBB](https://twitter.com/VBB_BerlinBB)  
 Instagram: [@verkehrsverbund\\_bb](https://www.instagram.com/verkehrsverbund_bb)  
 Facebook: [@vbbapp](https://www.facebook.com/vbbapp)  
 LinkedIn/Xing: [VBB](https://www.linkedin.com/company/vbb)  
 Digitales Magazin: [impuls.vbb.de](https://impuls.vbb.de)

# „Unser gemeinsames Ziel: zufriedene Fahrgäste“

Seit Mai ist Ute Bonde Geschäftsführerin des Verkehrsverbunds Berlin-Brandenburg, im punkt 3-Interview verrät sie, wie der Start war und vor welchen Herausforderungen der ÖPNV steht.



Foto: VBB/Marion Hunger

## **Sie haben Anfang Mai eine große Aufgabe übernommen, wie waren die ersten Tage und Wochen?**

**Ute Bonde:** Das war ein wirklich toller, sehr spannender und vor allem vielfältiger Start – passender Weise zeitgleich mit der Einführung des Deutschland-Tickets! In den ersten zwei Wochen standen viele Kennenlerntermine im Vordergrund. Zunächst sind mir die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des VBB wichtig. Sie möchten mich und ich möchte sie kennenlernen. Zum anderen haben wir ja hier im Verkehrsverbund viele Player im System Nahverkehr. Durch meine Zeit bei der BVG bin ich ja nicht neu in der Branche, da gibt es viele und gute Kontakte, aber es gibt doch auch noch einige mir persönlich ‚Unbekannte‘. Leider ist es nicht möglich, alle Verantwortlichen zeitgleich kennen zu lernen. Ich bin sehr bemüht, dass dies aber sehr schnell erfolgt. Ich reise durch Berlin und Brandenburg zu Antrittsbesuchen und bin von dem bisherigen Austausch

begeistert. Ganz besonders freue ich mich, dass wir schon ganz am Anfang ein Treffen mit Brandenburgs Verkehrsminister Beermann, Berlins Senatorin für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt Dr. Schreiner und Staatssekretärin Dr. Stutz realisieren konnten. Dabei wurde deutlich, dass wir uns einig sind, Berlin und Brandenburg nicht ohne den anderen denkend, als ein Gemeinsames zu betrachten. Der Verkehrsraum endet nicht an Landesgrenzen. Nur gemeinsam können wir auf die unterschiedlichen Mobilitätsbedürfnisse der Fahrgäste reagieren, um den Nahverkehr attraktiv und zukunftsweisend zu gestalten. Das war ein wirklich fruchtbarer Austausch, den wir im Übrigen nun regelmäßig verabredet haben und ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit.

## **Wie sehen Sie die aktuelle ÖPNV-Landschaft in Berlin und Brandenburg?**

**Ute Bonde:** Ich sehe einen in weiten

Teilen sehr gut funktionierenden Nahverkehr in Berlin. Ich komme aus dem Rheinland, und wenn meine Familie hier ist, kommt sie gar nicht auf die Idee, ins Auto zu steigen. Was die Umlandverkehre angeht, denke ich, dass Berlin und Brandenburg zusammen attraktiver werden können, das gilt auch für die Fläche in Brandenburg. Wir haben 36 Verkehrsunternehmen, die im letzten Jahr rund 1,4 Milliarden Fahrgäste befördert haben, das sind täglich knapp 4 Millionen Menschen, die mit den Bussen und Bahnen unterwegs sind, da läuft vieles gut. Aber: Qualitätsverbesserung ist immer ein Kernthema, das wir im Blick haben. Ich denke da vor allem an die Pünktlichkeit, aber es geht natürlich auch um verlässliche Kundeninformation, um ein gutes, miteinander verknüpftes Angebot, um Sicherheit und Sauberkeit. Alles was den Nahverkehr für Fahrgäste attraktiv macht. Es ist eben nicht immer nur der Preis, Attraktivität ist das oberste Gebot.

„Ich gratuliere Frau Bonde herzlich zu ihrem neuen Amt und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit, gerade in diesen spannenden Zeiten für unsere Branche. Den öffentlichen Personennahverkehr in unserer Region weiter voranzutreiben ist eine große und wichtige Aufgabe, die wir nur gemeinsam bewältigen können.“



Peter Buchner, Vorsitzender  
der Geschäftsführung  
der S-Bahn Berlin GmbH

„Meine herzlichsten Glückwünsche an Frau Bonde als neue VBB-Chefin! Frau Bonde startet mit ihrem Amtsantritt in einer Zeit der Aufbruchstimmung in der Branche, die viele Herausforderungen aber auch Chancen mit sich bringt. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit, um gemeinsam die Verkehrswende im VBB-Land voranzubringen.“



Carsten Moll, Vorsitzender  
von DB Regio Nordost

### Und wie wird/soll sie sich in den nächsten Jahren entwickeln?

**Ute Bonde:** Wenn wir mehr Menschen für den ÖPNV gewinnen wollen, geht das nicht nur über günstige Ticketpreise. Wichtig ist ein einfaches Tarifsystem. Da werden wir rangehen. Mit der Einfachheit geht die Digitalisierung einher. Aber auch die Reisezeit ist ein weiteres großes Thema. Ich muss mit dem ÖPNV schneller sein als mit dem eigenen Auto oder nur geringfügig darüber liegen. Dazu gehören der Ausbau von Busspuren, Vorrangschaltungen, Expresslinien aber auch neue Schienenverbindungen im Schienennetz – siehe das Projekt i2030, On-Demand- und Shared-Mobilitäts-Angebote. Zentrales Thema ist natürlich auch die Klimafreundlichkeit. Der ÖPNV im VBB ist schon ganz schön grün! S-Bahn und U-Bahn fahren elektrisch, ebenso viele Regionalbahnverbindungen, aber da geht noch mehr: bis 2037 wollen wir im Regionalverkehr komplett dieselfrei sein. Da sind wir auf einem sehr guten Weg.

### Was sind die wichtigsten Zukunftsthemen und Herausforderungen, die Sie angehen möchten?

**Ute Bonde:** Mehr Angebote und der Ausbau der Infrastruktur kosten sehr, sehr viel Geld. Damit sind wir beim Thema Finanzierung des Nahverkehrs. Das wird uns die nächsten Jahre intensiv beschäftigen. Hier müssen Bund und Länder gangbare Wege finden, damit die Verkehrsunternehmen auskömmlich agieren und weiterhin ihre guten Leistungen erbringen können. Da kommen viele politische Diskussionen auf uns zu. Aber es führt ja kein Weg daran

vorbei, dass der Nahverkehr eine zentrale Rolle bei der Mobilitäts- und Klimawende spielt. Deshalb muss auch langfristig in das System erheblich investiert werden.

### Die Einführung des Deutschland-Tickets bedeutet einen großen Einschnitt – wie wird es mit dem VBB-Tarif weitergehen?

**Ute Bonde:** Ich sehe das Deutschland-Ticket als ein revolutionäres, tolles Angebot. Und die Menschen reagieren ja entsprechend positiv darauf. Für 49 Euro bundesweit im Nahverkehr fahren zu können, ist einfach grandios günstig. In kurzer Zeit haben wir allein im VBB bald 700.000 Deutschland-Ticket-Abonnenten, mehr als 100.000 davon sind Neukunden, das ist schon jetzt ein fabelhafter Erfolg! Und ich bin sicher, das Ende der Fahnenstange ist dabei noch nicht erreicht. Entscheidend ist jetzt: Lässt sich das Deutschland-Ticket langfristig stabil finanzieren? Und wie teilen sich der Bund und die Länder die Ausgaben langfristig auf? Für den VBB-Tarif bedeutet das mittelfristig große Veränderungen, da wird alles auf den Prüfstand kommen. In diesem Jahr allerdings bleiben alle Tickets und Abos so wie sie derzeit sind, das schreibt uns eine Umsetzungsrichtlinie zum Deutschland-Ticket vor. Einzige Ausnahme ist das VBB-Abo65 plus, das automatisch auf das günstigere Deutschland-Ticket umgestellt wurde.

### Wie schätzen Sie die Zusammenarbeit mit den Verkehrsunternehmen DB Regio Nordost und S-Bahn Berlin ein?

**Ute Bonde:** Mit DB Regio und der

S-Bahn, aber auch mit den anderen Verkehrsunternehmen im Verbund arbeiten wir seit Jahren gut und vertrauensvoll zusammen. Natürlich gibt es immer wieder Themen, um die wir manchmal ringen, aber das ist das normale Geschäft zwischen Aufgabenträgerverbund und Verkehrsunternehmen. Wir haben ja alle ein gemeinsames Ziel: zufriedene Fahrgäste. Und gemeinsam freuen wir uns auch auf den Oktober, denn dann wird die derzeit sukzessive Einführung der neuen S-Bahnen abgeschlossen sein, sodass auf der Ringbahn nur noch Neufahrzeuge unterwegs sein werden. Insgesamt muss man den Verkehrsunternehmen attestieren, dass sie durch schwierige Zeiten gehen. Die Coronanachwirkungen sind immer noch spürbar. Wenn ich das rückblickend, gegenwärtig und auch zukünftig betrachte, haben und machen die Verkehrsunternehmen in unserem Verbundgebiet einen Super-Job.

### Wie und wo sind Sie denn persönlich am liebsten im VBB-Land unterwegs?

**Ute Bonde:** Überall! Berlin und Brandenburg zusammen sind einfach nur großartig. Wo finden Sie in Deutschland eine solche Vielfalt? Wo paart sich Geschichte so mit innovativer Technologie, wo die Clubszene so mit klassischen kulturellen Angeboten, wo Großstadt so mit Rapsfeldern und Seenlandschaften? Das gibt es nur in unserer Metropolregion! Da ist für jeden etwas dabei! Wir können auf diese so lebenswerte Region einfach nur stolz sein!

**INFO** → [VBB.de](https://www.vbb.de)

# Auf zur weltweit größten inklusiven Sportveranstaltung

Special Olympics World Games Berlin 2023 vom 17. bis 25. Juni

Die Vorfreude wächst mit jedem Tag: Vom 17. bis 25. Juni ist Berlin Austragungsort der Special Olympics World Games 2023, der weltweit größten inklusiven Sportveranstaltung mit Tausenden von Athlet:innen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Zu den Partner:innen der Weltspiele gehört auch die S-Bahn Berlin, denn die Themen Vielfalt und Inklusion sind dem Unternehmen seit jeher wichtig – getreu des Leitgedankens „Nur für alle“.

Bereits seit Anfang März fährt ein eigens im Design der Spiele beklebter S-Bahnzug als Botschafter für die Veranstaltung durch Berlin und Brandenburg und wird auch noch bis zum Ende des Sport-Events unterwegs sein. Als Mobilitätspartnerin der Special Olympics World Games trägt die S-Bahn Berlin zum Gelingen der Veranstaltung bei. Alle Veranstaltungsorte sind schnell und umweltfreundlich mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar, fast alle auch mit der S-Bahn.

## Wettbewerbe in 26 Sportarten

In Berlin zu Gast sein werden 7.000 Athlet:innen aus 190 Delegationen. Die Wettbewerbe in 26 Sportarten (darunter Badminton, Fußball, Handball, Hockey und mehr) finden in verschiedenen Sportstätten statt, zum Beispiel im Olympiapark, in der Messe Berlin, im SSE Schwimmstadion sowie am Wannsee. Ein besonderes Highlight ist auch das kulturelle Rahmenprogramm wie das „Special Olympics Festival“ am Neptunbrunnen nahe des Alexanderplatzes und die Eröffnungsfeier im Olympiastadion.

Dort werden am 17. Juni 350 Artist:innen, Musiker:innen, darstellende und bildende Künstler:innen aus der ganzen Welt gemeinsam mit Special Olympics Athlet:innen eine inklusive Show präsentieren. Berlin kann sich also auf ein großes, buntes Fest freuen.

→ [berlin2023.org](https://berlin2023.org)



Foto: Tilo Wiedensohler

Athlet:innen vor dem Weltspiele-Zug der S-Bahn Berlin.

## Ticketkauf

Tickets für die Special Olympics World Games Berlin sind unter → [berlin2023.org](https://berlin2023.org) erhältlich.

Das Besondere: Alle über die Webseite gekauften Tickets und „Fans in the Stands“-Tickets beinhalten die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel im Tarifbereich Berlin ABC am Tag der Gültigkeit.

- **Tageskarten** (6-8 €) sind für alle Sportarten und an allen Veranstaltungsorten für einen kompletten Tag gültig.
- Mit dem „**Pass alle Wettbewerbe**“ (24-32 €) hat man an allen acht Wettbewerbstagen Zugang zu sämtlichen Sportarten an allen Veranstaltungsorten.

## Veranstaltungsorte

Die Austragungsorte der Special Olympics World Games sind in der ganzen Stadt verteilt: Sie reichen von der Messe Berlin im Westen, über beliebte Orte in der Innenstadt bis nach Grünau im Südosten Berlins.

- **Olympiapark:** S+U-Bf Olympiastadion **S3 S9 U2**
- **Messe Berlin:** S+U-Bf Messe Nord / ICC **S41 S42 S46 U2**
- **Alexanderplatz:** S+U-Bf Alexanderplatz **RE1 RE2 RE7 RB14 S3 S5 S7 S9 U2 U5 U8**
- **Beach Mitte:** S-Bf Nordbahnhof **S1 S2 S25 S26**
- **Straße des 17. Juni + Brandenburger Tor:** S+U-Bf Brandenburger Tor **S1 S2 S25 S26 U5**
- **Schwimm- und Sprunghalle im Europasportpark:** S-Bf Landsberger Allee **S41 S42 S8 S85**
- **Regattastrecke Berlin-Grünau:** S-Bf Grünau **S46 S8 S85**
- **Bowling World Berlin:** S+U-Bf Warschauer Straße **S3 S5 S7 S75 S9 U1 U3**
- **Verein „Seglerhaus am Wannsee“:** Bf Wannsee **RE1 RE7 RB23 RB37 S1 S7**
- **Golf Club Bad Saarow:** Bf Bad Saarow **RB35**

# Offen und sachlich diskutiert

Erste Runde „S-Bahn Geflüster“ erfolgreich beendet – Fortsetzung geplant

Wo ist der beste Sitzplatz in der S-Bahn? Wäre Berlin schöner ohne Autos? Was bedeutet dir die Verkehrswende? In ihrer Serie „S-Bahn Geflüster“ wollte es die S-Bahn Berlin ganz genau wissen. Acht Protagonist:innen – allesamt zufällig ausgewählte S-Bahn-Fahrgäste – wurden in den vergangenen Monaten zu unterschiedlichen Themen befragt. In Zusammenarbeit mit dem Magazin „Vice“ sind auf diese Weise acht kurze Videos entstanden, die die S-Bahn Berlin auf ihrem Instagram-Kanal (→ [instagram.com/deine\\_sbahnberlin](https://www.instagram.com/deine_sbahnberlin)) veröffentlicht hat.

Ziel der Serie war es, einen breiten Querschnitt durch die Gesellschaft abzubilden. Denn bei der S-Bahn Berlin gilt: „Nur für alle“: Jede:r wird mitgenommen, jede:r wird gehört und darf die eigene Meinung äußern – auch Kritik ist erlaubt.



Schließlich will die S-Bahn Berlin für ihre Kund:innen immer besser werden.

Die Bilanz nach der ersten Runde „S-Bahn Geflüster“ fällt positiv aus. Das Engagement der Instagram-

Nutzer:innen war groß, die Diskussion häufig konstruktiv und so, wie es sich das Unternehmen gewünscht hat: ehrlich, sachlich, offen.

Jetzt geht es darum, alle gesammelten Hinweise innerhalb des Unternehmens an die zuständigen Fachbereiche zu verteilen. Dort wird geprüft, ob, wie und wann die Anregungen der Fahrgäste umgesetzt werden.

Eines steht aber jetzt schon fest: Die S-Bahn Berlin will an die Serie anknüpfen und so weiter mit den Fahrgästen in Kontakt bleiben, um den direkten Austausch zu pflegen.

## INFO

Wer sich die Videos der Serie „S-Bahn Geflüster“ noch einmal gebündelt anschauen will, wird ab sofort unter → [sbahn.berlin/gefluester](https://www.s-bahn.berlin/gefluester) fündig – inklusive Vorstellung aller Protagonist:innen.

# Hier stehen Lokführer:innen im Fokus

DB Regio Nordost lädt zu großem Recruiting-Event am 10. Juni

Wer schon immer davon geträumt hat, als Lokführer:in selber einen Zug zu steuern, bekommt am 10. Juni von 12 bis 16 Uhr die Möglichkeit, diesen Traum Wirklichkeit werden zu lassen – beim großen Recruiting-Event „Dein Einstieg@DB – Fokus Lokführer:in im Regionalverkehr“ auf dem Gelände des DB-Werks in Berlin-Lichtenberg. Alle Interessierten sind eingeladen, sich an diesem Tag über den Direkt- und Quereinstieg in den Job zu informieren.

Das Besondere: Man hat die Möglichkeit, direkt am 10. Juni ein Vorstellungsgespräch zu führen – und zwar in einem eigens bereitgestellten Zug. Dafür kann man sich vorab anmelden und seine Bewerbungsunterlagen übermitteln. Wenn alles passt, bekommt man eine Uhrzeit für sein Vorstellungsgespräch. Wer



Foto: DB AG

spontan vorbeikommen will, bringt den Lebenslauf am Tag der Veranstaltung mit und führt dann zunächst ein Vorgespräch mit den Recruiter:innen. Wichtig zu wissen ist, dass es beim

Recruiting-Event um den Direkt- und Quereinstieg für den Beruf Lokführer:in geht. Dafür sind eine abgeschlossene Ausbildung oder ein abgeschlossenes Studium Voraussetzung.

Expert:innen der DB Regio AG beraten alle Teilnehmenden am 10. Juni und beantworten Fragen. Außerdem sind auf dem Gelände verschiedene Stationen aufgebaut. Im Fahrsimulator hat man die Möglichkeit, virtuell selbst einen Zug zu steuern. VR-Brillen zeigen, was rund um den Zug passiert – wie beispielsweise Weichen gestellt oder Reparaturen durchgeführt werden. Führungen durch das Werk runden das Programm ab.

## INFO

Weitere Infos und Anmeldung unter → [db.jobs/event-regionalverkehr](https://db.jobs/event-regionalverkehr)

## DAS S-BAHNWERK WANNSEE WURDE VOR 90 JAHREN ERÖFFNET

# Instandhaltung rund um die Uhr

**Besonders viele Eisenbahn-Bauten in Berlin gehen zurück auf den Architekten Richard Brademann. Er war es auch, der den Entwurf für das S-Bahnwerk Wannsee lieferte, das am 15. Mai 1933 eröffnet wurde. Es hat zeitgleich mit dem Start des elektrischen Betriebs auf der Wannseebahn seine Arbeit aufgenommen – mit zwei Hallenteilen für vier Wartungsgleise und einem Werkstattgleis sowie einem Verwaltungsgebäude. Auch heute noch, 90 Jahre später, ist das Werk Wannsee als eines von vier S-Bahnwerken an sieben Tagen**

**pro Woche rund um die Uhr für die betriebsnahe Instandhaltung zuständig. Dazu zählt beispielsweise der Tausch von Fahrmotoren und Radsätzen. Auch die Beseitigung von Sachbeschädigungen gehört dazu.**

### Historie des S-Bahnwerks Wannsee seit der Eröffnung am 15. Mai 1933:

- 1939-1945**  
Die Bahnanlagen des Wannsee-Werks überstehen den Zweiten Weltkrieg weitgehend unbeschadet.
- 1957**  
Das Werk in Wannsee bekommt eine Außenreinigungsanlage für S-Bahnwagen.
- 1984**  
Übergabe der Anlagen an die BVG, die fortan (bis 1994) den S-Bahnbetrieb in West-Berlin durchführt. Aus dem S-Bahnbetriebswerk wird die Betriebswerkstatt Wannsee.
- 1985-1987**  
Innerhalb von drei Jahren wird die Betriebswerkstatt umfangreich modernisiert. Drei weitere Hallengleise kommen hinzu, außerdem wird der Werkstattbereich verlängert.
- 1996**  
Übergabe der Betriebswerkstatt Wannsee an die seit 1. Januar 1995 für den S-Bahnbetrieb verantwortliche DB AG-Tochter S-Bahn Berlin GmbH.
- ab 2017**  
Die Sanierung aller Gleisanlagen im Werk beginnt.
- 2021**  
Die Außenreinigungsanlage des Werks wird für die Fahrzeuge der neuen Baureihe 483/484 angepasst.

#### Führungen sind ausgebucht

Für die in der punkt 3-Ausgabe 9/2023 vom 11. Mai angekündigten Jubiläumsführungen durch das Werk Wannsee am 17. und 18. Juni sind leider keine Plätze mehr frei!



Blick auf die alte viergleisige Abstellhalle. Im Winter 1982/83 wartet rechts ein ehemaliger Peenemünder Zug auf den nächsten Einsatz.



Für das gute Erscheinungsbild der S-Bahnzüge ist die Außenwäsche wichtig, die jeder Zug regelmäßig erhält. Hierfür gibt es in Wannsee ein gesondertes Waschgleis mit einer am Zug vorbeifahrenden Waschbürstenanlage (ähnlich einer Autowäsche). Ein Waschvorgang dauert rund 20 bis 30 Minuten.



Blick in die Halle im Jahre 2000 mit den Baureihen 476/876, 480 und 481/482.

Foto: Udo Dittfurth

Foto: Michael Müller

Foto: Michael Müller



## DAS S-BAHNWERK FRIEDRICHSFELDE FEIERT 95-JÄHRIGES BESTEHEN

# 1928 Umbau zum S-Bahnbetriebswerk

Es ist 67 Jahre her, dass eine offene Holztreppe den Eingang zum S-Bahnwerk Friedrichsfelde markierte. Auch ein großer Wasserturm ragte dort seinerzeit noch empor. Beides ist inzwischen Geschichte – und eben jene reicht für das Werk Friedrichsfelde noch viel weiter zurück, in das Jahr 1903. Damals wurde das Gelände als Abstellanlage für den Dampf-Vorortverkehr mit Wagen- und Ringlokschuppen eröffnet. Der Umbau zum S-Bahnbetriebswerk wurde erst 1928 fertiggestellt – durch Verände-

rung des Wagenschuppens und der Gleisanlagen. Der Ringlokschuppen wurde nach dem Zweiten Weltkrieg abgetragen.

Dass das Werk in diesem Jahr seinen 95. Geburtstag feiern kann, ist nicht selbstverständlich, wie ein Blick in die Vergangenheit zeigt.

## Historie des S-Bahnwerks Friedrichsfelde seit der Eröffnung 1928:

### 1952-1961

Modernisierungsmaßnahmen, in deren Zuge ein Sozial- und Verwaltungsgebäude mit einer geschlossenen Fußgängerbrücke über die Gleisanlagen entsteht. Außerdem bekommt die Triebwagenhalle einen ergänzenden Werkstattanbau. Insgesamt verfügt die Halle über vier Abstell- und zwei Werkstattgleise.

### 1980

Bau der automatischen Waschanlage und Sprengung des Wasserturms.

### 90er-Jahre

Umfangreiche Modernisierungsmaßnahmen an den Hochbauten und den technischen Einrichtungen.

### 2006

Aus wirtschaftlichen Gründen wird entschieden, die Instandhaltung in Friedrichsfelde auszusetzen und die Halle außer Betrieb zu nehmen. Auch der Hallenkran wird im Anschluss ausgebaut und verkauft.

### Nach der Schließung

Die S-Bahn Berlin unternimmt in den Jahren nach 2006 große Anstrengungen, die Entscheidung zur Schließung des Werks Friedrichsfelde und der Triebwagenhalle Erkner zu revidieren. Dazu werden beide Werkstätten zunächst unter provisorischen Bedingungen zur Wartung der Züge hergerichtet.

### 2010

Wiederinbetriebnahme der Halle zur Erweiterung der Werkstattkapazitäten. Alle Hallentore werden erneuert, eine moderne Hubbockanlage zum Anheben der Wagenkästen sowie eine neue Krananlage eingebaut.

### 9. November 2016

Inbetriebnahme der neuen Außenwaschanlage – mit 160 Metern die längste Waschstraße Berlins.



Übersicht über die Außenanlagen des S-Bahnwerks Friedrichsfelde im Jahre 1956. Seinerzeit gelangte man über eine offene Holztreppe hinein.



Eingang zum Betriebswerk. Seit 1988 schmückt der Kopf eines Stadtbahners die Treppenhauwand.



Blick in die viergleisige Abstellhalle im Frühjahr 2006. Auf dem rechten Gleis steht ganz hinten der Gerätezug Friedrichsfelde.

Foto: Historische Sammlung DB AG

Foto: Frank von Rilmann-Lipinski

Foto: Michael Müller

# Ab 11. Juni gilt der Sommerfahrplan

Immer am zweiten Wochenende im Juni findet europaweit der „kleine Fahrplanwechsel“ statt. Punkt 3 zeigt die Verbesserungen und Anpassungen bei DB Regio Berlin Nordost sowie der S-Bahn im Überblick.

## DAS ÄNDERT SICH BEI DB REGIO NORDOST

### Neue Direktverbindung zwischen Cottbus und Zielona Góra – RB92

Der Zugverkehr zwischen Deutschland und Polen wird ausgedehnt: Die Linie RB92 verkehrt Samstag und Sonntag neu zwischen Cottbus Hbf und Zielona Góra, zusätzlich am 15. August und am 1. November (Feiertage in Polen).

Es werden jeweils zwei Fahrten in jeder Richtung angeboten, am frühen Vormittag und am späten Nachmittag. Hierzu werden die bisher zwischen Guben und Zielona Góra verkehrenden Züge bis Cottbus Hbf verlängert.

Entspannte Tagesausflüge oder Einkaufsbummel in Polen sind mit dem Zug möglich. Einziger Zwischenhalt auf deutscher Seite ist Guben. Zum Einsatz kommen polnische Dieseltriebwagen (Typ Pesa Link) des Eisenbahnunternehmens Polregio, in Zusammenarbeit mit DB Regio Nordost.

**Tarif-Tipp:** Zwischen Cottbus Hbf und Guben gilt der reguläre VBB-Tarif und somit auch das Deutschland-Ticket. Für grenzüberschreitende Fahrten gibt es den VBB-Anschlussstarif Cottbus / Guben – Zielona Góra. Dieser ist am DB-Automaten unter „VBB“ und in den DB-Reisezentren erhältlich. Die Einzelfahrt von Cottbus nach Zielona Góra kostet 11,70 Euro (Regeltarif) bzw. 8,80 Euro (Ermäßigungstarif). Für Hin- und Rückfahrten am selben Tag empfiehlt sich die 24-Stunden-Karte für 23,40 Euro (Regeltarif) bzw. 17,60 Euro (Ermäßigungstarif). Die Fahrscheine gelten auch im Stadtverkehr Cottbus (Cottbusverkehr).

### Entspanntere Anschlüsse im Abendverkehr

Es kommt zu Fahrplanänderungen bei abendlichen Regionalzügen im VBB-Land, um sicherere Anschlüsse mit mehr Übergangszeit anzubieten:



Einfahrt des polnischen Triebwagens aus Zielona Góra kommend in Guben. Künftig wird es an den Wochenenden von hier aus direkt weiter nach Cottbus gehen.

Foto: DB – U. Lademann

### RE6 Wittenberge – Neuruppin – Berlin

Der letzte Zug des Tages von Berlin nach Velten, Kremmen und Neuruppin (RE3620) verkehrt neu fünf Minuten später von Hennigsdorf bis Neuruppin West: Hennigsdorf ab 23:58 Uhr, Neuruppin West an 00:38 Uhr. In Hennigsdorf ergibt sich ein bequemer Übergang von der S25 aus Berlin.

### RE7 Dessau – Berlin – Lübbenau – Senftenberg

Der letzte Zug des Tages von Senftenberg nach Lübbenau (Spreewald) (RE3745) verkehrt neu zwei Minuten später im gesamten Fahrtverlauf: Senftenberg ab 22:41 Uhr, Lübbenau (Spreewald) an 23:19 Uhr. Für Fahrgäste der letzten Verbindung des Tages aus Cottbus nach Großräschen und Altdöbern ergibt sich somit in Sedlitz Ost ein längerer Übergang vom Zubringerzug der Linie RB49 zum Zug der Linie RE7. Der Anschluss zum letzten Zug der Linie RE2 in Lübbenau (Spreewald), zur Weiterfahrt nach Berlin, bleibt erhalten.

### RB31 Elsterwerda-Biehla – Dresden

Der letzte Zug des Tages von Elsterwerda nach Elsterwerda-Biehla (RB18048) verkehrt neu vier Minuten später: Elsterwerda ab 23:21 Uhr, Elsterwerda-Biehla an 23:24 Uhr. Für Fahrgäste der letzten Verbindung des Tages aus Chemnitz, Döbeln und Riesa

ergibt sich in Elsterwerda ein bequemer Übergang zum letzten Zug der Linie RB31, der in Elsterwerda-Biehla wiederum Anschluss zum letzten Zug der Linie RB49 nach Ruhland, Senftenberg und Cottbus herstellt.

## DAS ÄNDERT SICH BEI DER S-BAHN BERLIN

Mit Wiederinbetriebnahme des Gleises 5 in Schöneweide werden die Fahrpläne der **S47** **S85** **S9** ab 14. Juni angepasst.

Die **S47** fährt zu geänderten Zeiten, im Abend- und Nachtverkehr fahren in Schöneweide die Züge nach Spindlersfeld von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts), ggf. ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich.

Die **S85** fährt Sa+So nur Schöneweide <> Pankow, die baubedingte Verlängerung ab/bis Grünau entfällt.

Der spezielle Abendfahrplan der **S9**, nach dem bislang die Züge den Flughafen BER – T1-2 drei Minuten später nach Spandau verließen, entfällt.

### INFO

Die neuen Fahrpläne sind bereits in der elektronischen Fahrplanauskunft abrufbar unter: → [bahn.de](https://bahn.de) | → [sbahn.berlin](https://sbahn.berlin) | → [vbb.de](https://vbb.de) sowie in den Apps: → [DB Navigator](#) | → [VBB-App Bus&Bahn](#)

# Eine Bereicherung des Unterrichts

Neues Video zeigt, wie „Klasse unterwegs“ funktioniert

Über 260 spannende Exkursionen sind bereits unter [→bahn.de/klasseunterwegs](https://bahn.de/klasseunterwegs) zu finden. Für Schulklassen sind Tagestouren zu diesen außerschulischen Lernorten eine Bereicherung des Unterrichts im Klassenzimmer.

Wie das Programm „Klasse unterwegs“ genau funktioniert, zeigt jetzt ein Videofilm direkt auf der Startseite, in dem zwei Schulklassen auf ihrer Tour begleitet wurden. Besucht wurden das Museum für Kommunikation in Berlin und das Landeszentrum für erneuerbare Energien (LEEA) in Neustrelitz. Der Film zeigt eindrücklich, wie spannend das außerschulische Lernen sein kann und wie die Klassengemeinschaft durch solche gemeinsamen Touren gestärkt wird.

Besonderer Service für Lehrerinnen und Lehrer: Auf [→bahn.de/klasseunterwegs](https://bahn.de/klasseunterwegs) können sie die passenden Ziele auswählen – nach Klassenstufen und Unterrichtsfächern. Eine digitale Landkarte hilft schnell bei der Orientierung, wo die außerschulischen Lernorte beheimatet sind. Alle Ziele, das versteht sich bei



Foto: Oliver Lang



Foto: Oliver Lang

„Klasse unterwegs“ ja fast von selbst, sind gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Das fördert auch

Mit „Klasse unterwegs“ lassen sich spannende außerschulische Lernorte entdecken.

Mit der Bahn geht es umweltfreundlich und stressfrei ans Ziel.

die im Lehrplan der Schulen vorgesehene Mobilitätsbildung.

Denn wer gelernt hat, sich mit öffentlichen Verkehrsmitteln flexibel zu bewegen, hat damit das Rüstzeug für eine zukunftsfähige und klimaschonende Mobilität bereits erworben.

Auf [→bahn.de/klasseunterwegs](https://bahn.de/klasseunterwegs) findet sich zudem eine ausführliche Checkliste: „In 10 Schritten zur perfekten Tour“. Außerdem sind dort in einer neuen Rubrik weitere Unterrichtsmaterialien zur Mobilitätsbildung verfügbar, auch diese nach Klassenstufen sortiert.

## Jetzt Testfahrer:in werden!

Nach den sehr guten Erfahrungen in den vergangenen Jahren bietet „Klasse unterwegs“ auch jetzt wieder bis zu 100 Schulklassen oder einzelnen Teams aus Schüler:innen an, als Testfahrer:innen auf Tour zu gehen. Die ausgewählten jungen Reisereporter:innen können vor der Tour an einem kostenfreien Online-Workshop teilnehmen. Dabei werden ihnen Tipps zum journalistischen Handwerkzeug altersgerecht und auch in kleinen Übungen vermittelt.

Anmeldung per E-Mail an: [klasseunterwegs@querverbindungen.de](mailto:klasseunterwegs@querverbindungen.de)

## INFO

Mehr Informationen unter [→bahn.de/klasseunterwegs](https://bahn.de/klasseunterwegs)

## Astrourlaub im Sternenpark

# Ein Blick in die Milchstraße



Foto: Katja Seidel

**Um die Milchstraße zu erleben muss man nicht unbedingt gleich ins Weltall fliegen – denn man kann sie bereits vom Havelland aus sehr gut sehen. Die Region in Brandenburg ist wenig besiedelt und die vergleichsweise geringe Lichtverschmutzung ermöglicht wunderschöne Blicke auf einen grandiosen Sternenhimmel in unmittelbarer Nachbarschaft Berlins.**

Seit 2014 ist der Naturpark Westhavelland als Sternenpark anerkannt. Der erste in Deutschland! Er ist gleichzeitig auch der größte Brandenburgische Naturpark auf einer Fläche von über 1.300 Quadratkilometern und er befindet sich im Nordwesten des Landes. Dort, im kleinen, idyllischen Ort Lochow, mitten in der Natur, gibt es fünf Ferienhäuser mit insgesamt acht Ferienwohnungen – der Ferienhausvermietung Liane Zemlin.

Sternenliebhaber können hier in ruhiger Lage das ganze Panorama des Nachthimmels direkt am Ferienhaus erleben. Beispielsweise gemütlich



Foto: Christoph Prochotta

bei einer Flasche Wein oder auch träumend auf der Gartenliege. Aber auch Lernbegeisterte mit Fachliteratur kommen hier voll auf ihre Kosten – eine professionelle Begleitung wird unter anderem auch durch die „Sternenführungen“ angeboten. Gezeigt und erläutert werden dabei die Sternbilder und durch ein hochwertiges Teleskop kann man Planeten wie Saturn, Jupiter und Mars sowie entfernte Himmelsobjekte wie Kugelsternhaufen, Doppelsterne und galaktische Nebel bestaunen. Für Gruppen gibt es ein Ferienhaus mit großem Raum, wo man in angenehmer Atmosphäre beispielsweise Fachgespräche führen sowie

Gedanken und Erfahrungen austauschen kann. Die weitläufige Terrasse und ein großer Grill bieten alles, was einen angenehmen Abend mit Teleskop und geselligem Beisammensein ausmacht. Ab dem Ort Strodehne werden auch „Sternabende mit kleiner Wanderung“ angeboten.

Und: Die untere Havelregion kann man beispielsweise ab

Milow ideal vom Wasser aus entdecken. „Das Havel Kanu“ bietet Tages- und Abendfahrten an. Alle Kanus, Canadier sowie Kajaks können einzeln oder durch Gruppen ausgeliehen werden. Für Wasserwanderer ideal: Der Biwakplatz Gülpe ist perfekt für eine Übernachtung unter dem Sternenhimmel – und auch ideal für Vogelliebhaber. Hier gibt es eine Badestelle, einen Grillplatz, Sitzmöglichkeiten sowie eine einfache Toilette.

Tipp: Um den 12. August herum leuchten besonders viele Sternschnuppen auf. Von Mai bis Juli wird es wegen der Mitternachtsdämmerung vor allem am nördlichen Horizont nicht richtig dunkel.

### INFO

Anfahrt: Bf Rathenow **RE4** und weiter mit dem **Bus 678** bis Milow (HVL) Brücke

Weitere Informationen:

→ [reiseland-brandenburg.de](https://reiseland-brandenburg.de)

→ [ferienhaus-zemlin.de](https://ferienhaus-zemlin.de)

→ [das-havel-kanu.de](https://das-havel-kanu.de)

**Viele weitere Ausflugstipps gibt es auf → [reiseland-brandenburg.de](https://reiseland-brandenburg.de)**

Oh, wie schön ist Woltersdorf

## Panoramablicke und Liebesquelle

Das Brandenburger Tor, Schloss Sanssouci in Potsdam, das Berliner Olympiastadion und viele weitere bedeutende Bauwerke in Berlin und Brandenburg haben eines gemeinsam: Sie wurden mit Kalkstein aus Rüdersdorf gebaut, der über die Woltersdorfer Schleuse angeliefert wurde. Und auch heute noch herrscht hier reger Schiffsverkehr und Woltersdorf an der Schleuse im Seenland Oder-Spree ist ein Ort, der dennoch auch viel Raum für Ruhe und Erholung bietet. Die idyllische Lage direkt am Wasser, die historische Straßenbahn, der Aussichtsturm auf den Kranichsbergen und die heilende Liebesquelle bieten bei einem Besuch einen sehr abwechslungsreichen Tag. Anreisen kann man mit der Straßen-



Einmalig: Die Fahrt mit der historischen Straßenbahn.

Foto: Tourismusverband Seenland Oder Spree / Florian Läufer

Schätze der Region, darunter die Schleuse von Woltersdorf und die historischen Gebäude des Ortes. Für einen atemberaubenden Panoramablick über den Ort und die Umgebung lohnt ein Besuch des Aussichtsturms auf den Kranichsbergen. Entspannung und Heilung verspricht ein Abstecher zur „Liebesquelle“. Der Legende nach soll ihr Wasser heilende Kräfte haben und auch Glück in der Liebe bringen.

bahn, die in Berlin Rahnsdorf beginnt und die in Woltersdorf direkt an der Schleuse endet. Auf der Strecke kann man die Landschaft genießen, die von dichten Wäldern geprägt ist. Während der Fahrt passiert die Straßenbahn auch einige der architektonischen

### INFO

Anfahrt: S-Bf Rahnsdorf **S3** und weiter mit der **Tram 87** bis Woltersdorf (LOS)

Weitere Informationen:

→ [reiseland-brandenburg.de](https://reiseland-brandenburg.de)

→ [woltersdorf-schleuse.de](https://woltersdorf-schleuse.de)

Tipps zu Pfingsten

## Glaskunst und Tempelgeschichten

Am Pfingstwochenende finden im Barnimer Land in der **Glaswerkstatt in Joachimsthal** Schauvorfürungen am Miniglasschmelzofen und an verschiedenen Brennern statt. Vom **27. bis 29. Mai** werden Glaskünstler aus Lauscha, Berlin, Angermünde und Hamburg erwartet. Auf der Burgruine kann auch das Kellergewölbe der ehemaligen Askanierburg besichtigt werden. Das Cafe ist geöffnet. Die Glaswerkstatt ist in der Grimnitzer Straße 11b zu finden in 16247 Joachimsthal.

„Entlang der Oder“ heißt eine neue Ausstellung der Ostkreuzschule für Fotografie, die am **28. Mai** um 15 Uhr auf **Schloss Neuhardenberg** eröffnet wird. Eine neue Generation von Kunstschaffenden rückt Themen, Orte und Bezüge in eine ganz eigene, neue Perspektive. Den jungen



Pomona-tempel auf dem Pfingstberg

Foto: SPSG / FVP / Leo Seidel

Fotografinnen und Fotografen, die sich 2022 auf den Weg entlang der Oder aufmachten, ist dieser Perspektivwechsel eindrücklich gelungen. Die Ostkreuzschule für Fotografie besteht seit 2005 und ging aus der Fotografenagentur Ostkreuz hervor.

Der Förderverein Pfingstberg in Potsdam e. V. lädt am **29. Mai** von 14 bis 17 Uhr zum Jubiläum ein. 30 Jahre

Wiedereröffnung des Pomonatempels sind dafür der Grund. Der kleine Tempel am **Südhang des Potsdamer Pfingstberges** gilt als das erste eigenständige Bauwerk Karl Friedrich Schinkels in Form eines griechischen Tempels. Er wurde 1801 fertiggestellt und 1993 wiedererweckt. Natürlich darf an diesem Tag „Herr Schinkel“ nicht fehlen, er erzählt aus 222 Jahren Tempeldasein und pflanzt eine Linde.

### INFO

Anfahrten:

**Glaswerkstatt Joachimsthal:** **RE3** bis Britz, dann **RB63** bis Joachimsthal

**Schloss Neuhardenberg:** Neuhardenberg, Kirche **Bus 957, 958, 966**

**Pfingstberg Potsdam:** Puschkinallee **Tram 92**

Weitere Informationen:

→ [reiseland-brandenburg.de](https://reiseland-brandenburg.de)



Ihr S-Bahn (+)

# Wahre Poesie – Auf Fontanes Spuren von Köpenick nach Grünau



In seinen „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“ widmete der große Dichter Theodor Fontane dem Müggelsee ein ganzes Kapitel. Entdecken auch Sie die malerische Uferlandschaft im Berliner Osten – bei einer Wanderung von Köpenick nach Grünau.

Foto: via reise verlag / Janina Johannsen

**Start:** Bf Köpenick **S3**  
**Ziel:** Bf Grünau **S46 S8 S85**  
**Länge:** ca. 14 Kilometer  
**Dauer:** 3,5 Stunden

Verlassen Sie den S-Bahnhof Köpenick in Richtung Bahnhofstraße und folgen Sie dieser in Richtung Altstadt Köpenick bis zum Platz des 23. April. Schwenken Sie links in die Lindenstraße ein und überqueren Sie die Spree mit wunderschönem Blick auf die **Baumgarteninsel 1** sowie auf den Ortsteil Spindlersfeld.



Foto: via reise verlag / Janina Johannsen

Die kleine Baumgarteninsel war ursprünglich nur durch einen schmalen Graben von Köpenick getrennt.

Die dortigen Kietzer Wiesen dienten den Köpenicker Wäscherinnen als Bleich- und Trockenplatz. Erst als man Ende des 19. Jahrhunderts die Müggelspree für die Schifffahrt verbreiterte, wurde sie zu einer richtigen Insel.

Folgen Sie nun der Straße Alt-Köpenick durch den mittelalterlichen Stadtkern, vorbei am Hauptmann vor dem **Rathaus Köpenick 2**, das im Stil der



Foto: via reise verlag / Janina Johannsen

Backsteingotik mit seinem 54 Meter hohen Turm einen imposanten Anblick bietet. Am nahegelegenen Schlossplatz führt Ihr Weg weiter durch die historische Grünstraße, bis Sie am Ende links in die Kietzer Straße und gleich wieder rechts in die Jägerstraße einschwenken. An einem baumumsäumten Platz vorbei treffen

Sie rechts auf die Straße Alter Markt. Diese führt vorbei am **Heimattmuseum Köpenick 3**. Dort dokumentiert die Dauerausstellung „Köpenick – Von den Anfängen bis zur Gegenwart“ die Geschichte des Bezirks. Neben archäologischen Funden konzentriert sich die Schau auf die ansässigen Gewerbe, wie die Fischerei und die Wäscherei.

Am Ende der Straße biegen Sie links in die Wendenschloßstraße ein. Folgen Sie dieser, bis Sie auf die Salvador-Allende-Straße stoßen. Hier biegen Sie links ab und gehen kurz vor der Brücke gleich wieder leicht rechts in eine schmale Straße, die ans Ufer der Müggelspree führt. Weiter nach rechts am Ufer entlang bietet sich ein herrlicher Blick auf die gegenüberliegende Flussseite mit ihren historischen und modernen Bauten.

Nach etwa zwei Kilometern treffen Sie schließlich auf den asphaltierten Müggelschlösschenweg, dem Sie nach links folgen. Der Fahrweg führt geradeaus durch den Wald, bis Sie kurz hinter einem einmündenden Radweg rechts in den

**WEITERE TOUREN UNTER →SBahn.BERLIN/AUSFLUEGE**

Weg Am Müggelsee einbiegen. Bald erstreckt sich der wunderschöne **Große Müggelsee** **4** vor Ihnen.



Foto: via reise verlag / Janina Johannsen

Hunderttausende von erholungshungrigen Berlinern zieht es jedes Jahr an den größten See der Hauptstadt. An dem 7,4 Quadratkilometer großen Gewässer sorgen viele Bootsverleihe für aktive Erholung.

Ihr Weg führt rechter Hand an der Uferpromenade mit bezauberndem Seepanorama entlang. Nach gut zwei Kilometern erreichen Sie das **Restaurant „Rübezahl“** **4**. Im Biergarten gibt es die passende Stärkung für zwischendurch und nebenan wartet ein Spielplatz auf die Kleinen.

Frisch gestärkt und ausgeruht lassen Sie den Müggelsee hinter sich und gehen auf der Straße Rübezahl weiter bis zum Müggelheimer Damm. Auf der gegenüberliegenden Straßenseite folgen Sie dem beschilderten Weg zum verwunschenen **Teufelsee** **5**. Fantastische Sagen ranken sich um den kleinen See: Einst soll an dessen Stelle ein Teufelsaltar gestanden haben. Eine andere Geschichte erzählt von einem prächtigen Schloss, das hier samt seiner Bewohner im tiefen Moor versunken sein soll. Der Besuch des Sees lohnt sich aber nicht nur wegen seiner märchenhaften Aura, sondern auch wegen der unberührten Natur.

Während linkerhand der See durchs Geäst schimmert, halten Sie sich



Karte: terra press

weiter geradeaus, bis im Wald eine Wegkreuzung vor Ihnen liegt. Wer steile Treppen nicht scheut, kann hier geradeaus die 111 Stufen direkt zum Müggelturm nehmen. Weniger anstrengend ist der Waldweg halbrechts, der sanft hügelanwärts zu einem Parkplatz leitet, von dem links eine asphaltierte Straße bis zum **Müggelturm** **6** führt. Der 30 Meter



Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

hohe Turm auf dem kleinen Müggelberg bietet einen herrlichen Rundblick über die Wald- und Seenlandschaft der Region bis hin zur Silhouette der Berliner City. Über 126 Stufen führen nach oben (nicht barrierefrei, kein Aufzug), die Aussichtsplattform kann

täglich von 10 bis 16 Uhr besucht werden.

Für den Rückweg gehen Sie die asphaltierte Straße hinunter, bis Sie nach circa 400 Metern an einer Wegkreuzung in eine schmale geteerte Straße links abbiegen (Wegweiser Schmetterlingshorst), um gleich darauf in einen Waldweg rechts abzubiegen. Diesen Weg (Markierung: Weißes Rechteck) spazieren Sie entlang, bis Sie nach circa 400 Metern an einer Bank halblinks in einen weiteren Waldweg einschwenken, der bald in die Müggelbergallee übergeht. Über diese erreichen Sie den Yachthafen Wendenschloss und die **Fährlinie F12**, die seit mehr als 80 Jahren die Ortsteile Wendenschloss und Grünau verbindet. Setzen Sie nach Grünau über, an Bord gelten die Fahrscheine des VBB.

Geradeaus über die Wassersportallee ist das Ende der Tour bald in Sicht: der S-Bahnhof Grünau.

**Tickettipp**

Mit der 24-Stunden-Karte sind Ausflugslustige den ganzen Tag lang mobil. Wer aus der Berliner City zu dieser Tour aufbricht, wählt die 24-Stunden-Karte Berlin AB zum Preis von 9,50 €. Damit können bis zu drei Kinder im Alter von 6 bis einschließlich 14 Jahren kostenlos mitgenommen werden, wenn der:die Inhaber:in der 24-Stunden-Karte mindestens 15 Jahre alt ist. →[sbahn.berlin/tickets](https://sbahn.berlin/tickets)

**Tour fürs Smartphone**

Der GPS-Track für diese Tour steht unter →[sbahn.berlin/ausfluege](https://sbahn.berlin/ausfluege) zum Download zur Verfügung. Mit Hilfe einer geeigneten App können Sie bei aktivierter Ortungsfunktion jederzeit sehen, wo Sie sich befinden und so dem vorgeschlagenen Weg bequem folgen.

KULTURZUG 2023: WAS UNS VERBINDET – TO, CO NAS ŁĄCZY

# Eine faszinierende Stadt der Gegensätze

Kulturzug mit buntem Programm fährt ab dem 16. Juni wieder nach Breslau

 Breslau, die Hauptstadt der polnischen Woiwodschaft Niederschlesien, blickt bereits auf eine lange Handelstradition zurück. Ein Zustrom von Kaufleuten und Wanderern war schon immer durch die attraktive Lage der Stadt gesichert. Auch heute noch hat der Handel in Breslau seinen Platz – zum Beispiel beim traditionellen Johannismarkt, der noch bis zum 27. Juni stattfindet.

Dort kann man sowohl lokale Produkte, wie den polnischen Trinkschinken, Bunzlauer Keramik, Produkte und Spielzeuge aus Holz, als auch Spezialitäten aus anderen Ländern kaufen. Außerdem können sich Besucher:innen auf viele polnische Köstlichkeiten freuen, darunter Bigos, also Sauerkraut mit Fleisch und Pilzen.

Doch auch fernab des Marktes ist Breslau einen Besuch wert. Architekturbegeisterte und Geschichtsinteressierte können hier auf Entdeckungstour gehen. Denn das heutige Wrocław ist eine faszinierende Stadt der Gegensätze, hier treffen alle Facetten der Architektur aufeinander: vom gotischen Prachtbau bis zum sozialistischen Monumentalbau.

Wer nun Lust auf ein verlängertes Wochenende bei



Foto: Normen Schöne



Trio Scho

Foto: Dagmar Morath

den polnischen Nachbar:innen bekommen

hat, bucht sich am besten gleich zum Verkaufsstart am **11. Juni** sein Ticket für den Kulturzug. Die besondere Verbindung nimmt ab dem **16. Juni** endlich wieder Fahrt auf und verbindet in etwa viereinhalb Stunden Fahrzeit Berlin mit der polnischen Metropole Breslau

(Wrocław) – begleitet von einem hoch-

wertigen zweisprachigen Kulturprogramm an Bord.

In dieser Saison wird es dabei eine neue Streckenführung mit attraktiven Zwischenhalten geben. Schon zum Jahreswechsel verkehrte der Kulturzug über diese neue, im polnischen Streckenabschnitt modernisierte, Trasse über den Grenzübergang auf der Strecke zwischen Horka und Wegliniec. Diese Strecke wird nun weiterhin genutzt.

Für den Neustart des Kulturzuges haben sich neben den Ländern Brandenburg und Berlin und der DB Regio AG die polnischen Kooperationspartner Niederschlesische Eisenbahn AG (Koleje Dolnośląskie S.A.) und die Stadtverwaltung der Europametropole Breslau eingesetzt. Der seit 2016 an den Wochenenden verkehrende Kulturzug bietet dann wieder



## Fahrplan Berlin-Lichtenberg <> Breslau

Strecke	Freitag	Samstag	Sonntag
<b>Berlin &gt; Breslau</b>	14.43 Uhr ab   Berlin-Lichtenberg 19.18 Uhr an   Breslau Hbf	7.59 Uhr ab   Berlin-Lichtenberg 12.35 Uhr an   Breslau Hbf	
<b>Breslau &gt; Berlin</b>	19.32 Uhr ab   Breslau Hbf 23.58 Uhr an   Berlin-Lichtenberg		17.30 Uhr ab   Breslau Hbf 21.58 Uhr an   Berlin-Lichtenberg



**KULTURZUG 2023: WAS UNS VERBINDET – TO, CO NAS ŁĄCZY**

eine europaweit einzigartige, grenzübergreifende Direktverbindung mit Konzerten, Lesungen, Aufführungen und Gesprächen an Bord.

Den Auftakt am 16. Juni bildet ein Konzert der Band „Trio Scho“. Zum Repertoire gehören ukrainische Lieder und Instrumentalstücke aus den Goldenen Zwanzigern bis in die Jetzt-Zeit, sowie eigene Lieder, osteuropäischer Swing und Bossa Nova.

### Die Abenteuer von Kapitän Nemo

Am 9. Juli können sich die Fahrgäste auf das Lesekonzert „20.000 Meilen unter dem Meer“ freuen. Dabei entführen Thilo Krapp und Jörg Walter in die fantastische Unterwasserwelt Jules Vernes: Während vor den Augen die Bilder der Graphic Novel ablaufen, liest Thilo Krapp zu live gespielten Musik-Improvisationen Jörg Walters Auszüge aus dem Comic nach dem berühmtem Klassiker „20.000 Meilen unter dem Meer“ – und lässt die Abenteuer Kapitän Nemos und seiner Passagier:innen lebendig werden. Im Anschluss gibt er einen kleinen Werkstattbericht darüber, wie er an der Graphic Novel gearbeitet hat und zeigt auf diese Art die Arbeit eines Comiczeichners. Ebenfalls wird der Comic im Zug erhältlich sein und es besteht die Möglichkeit, sich Exemplare des Buches signieren zu lassen.



Cover:

### Infos zum Ticketkauf

- ! Fahrkarten für den Kulturzug sind ab dem 11. Juni erhältlich.
- ! Die einfache Fahrt von Berlin-Lichtenberg nach Breslau kostet für Erwachsene 24,90 €, Kinder (6-14 Jahre) zahlen 12,40 €. Im Preis inbegriffen ist die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel in Breslau.
- ! Wer das Deutschland-Ticket hat, kann den Kulturzug damit bis Cottbus Hauptbahnhof nutzen. Ab Cottbus und Weißwasser kostet es dann 19,90 € für die einfache Fahrt bis Breslau.
- ! Tickets sind in den DB Reisezentren, am DB-Automaten („Gesamtes Angebot / Spar- und Freizeitangebote“ > „Freizeit und Aktionen“) sowie online unter → [dbregio-shop.de](https://dbregio-shop.de) erhältlich.
- ! Mit 2 € Aufpreis sind die Tickets auch beim Zugbegleiter im Zug erhältlich.
- ! Der Kulturzug ist ein Projekt von Kulturprojekte Berlin und wird gefördert von den Ländern Berlin und Brandenburg.

→ [bahn.de/kulturzug](https://bahn.de/kulturzug) | → [vbb.de/kulturzug](https://vbb.de/kulturzug)

### Programm (Auszug)

- ! **17. Juni:** Reihe „Oder-Menschen, Oder-Wasser“ mit Dominik Dobrowolski vom Wasser-Wissenszentrum „Hydropolis“
- ! **30. Juni:** Sprachkurs „Polnisch Proviant“ – Erste Sprachhappen für ein Wochenende in Wrocław mit Natalie Wasserman
- ! **1. Juli:** Sprachanimation „Jiddisch – eine nahe/ferne Sprache“ mit Justyna Lisak
- ! **7. Juli:** Design-Workshop „Modell-Region Lausitz“ mit Vertreter:innen aus Politik und Zivilgesellschaft
- ! **8. Juli:** Live-Podcast: „Salon Berlin – Wrocław“ mit Wolfgang Templin
- ! **16. Juli:** Clubnacht: Explorative Sound Collective Frankfurt (O.) – Kyiv – Berlin
- ! **21. Juli:** Forschungseinblicke: Polen – ODER – Deutschland: Asymmetrien im Fluss – mit Viadrina-Studierenden

### Ausgezeichnetes Engagement

Nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine hat der Kulturzug im Frühjahr 2022 zwei Monate lang Hilfsgüter und Spenden gesammelt und Geflüchtete aus Wrocław nach Cottbus und Berlin gebracht. Für dieses Engagement hat die Brandenburgische Finanz- und Europaministerin Katrin Lange den Kulturzug am 5. Mai in Potsdam ausgezeichnet. Den Preis nahmen Oliver Spatz, Ewa Wille und Natalie Wasserman stell-



Foto: privat

vertretend für alle freiwilligen Helfer:innen entgegen. Das Team des Kulturzugs wurde an dem Nachmittag im Kutschstall am Neuen Markt begleitet von Aleksandra Pierścińska-Lichwa aus Wrocław, Johanna Eisenberg von der Senatsverwaltung für Kultur, sowie Thomas Dill vom Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg. Die Europaurkunde ist bereits der vierte Preis, den der Kulturzug seit 2016 bekommen hat.

# Eintauchen ins Udoversum

Kunsthalle Rostock zeigt ab Juni Ausstellung zum Schaffen Udo Lindenberg

• Eingefleischte Fans wissen es bereits: Udo Lindenberg ist nicht nur Musiker, Poet, Panikpräsident und Kunstfigur – er ist auch Maler. Die Ausstellung „Udo Lindenberg – Malerei, Musik & Große Show“ beleuchtet diese unterschiedlichen Facetten des Künstlers erstmalig in

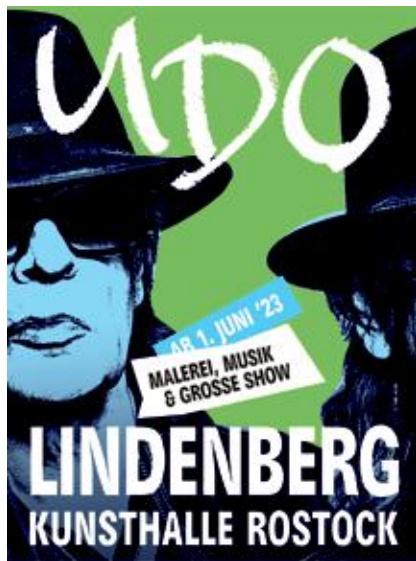


Foto: Tine Acke

dieser Bandbreite. Umfassend wird dokumentarisch und bildnerisch das künstlerische Schaffen und der Werdegang des Musikers von seiner Kindheit und Jugend bis heute nachgezeichnet. Auf 2.000 Quadratmetern eröffnet sich Betrachter:innen in der Kunsthalle Rostock der

Lindenberg'sche Kosmos – das Udoversum. Mit der Ausstellung entsteht damit nicht nur ein Gesamtbild des Künstlers Udo Lindenberg und dessen jahrzehntelangen Wirkens, sondern auch ein Einblick in über 60 Jahre deutsch-deutsche Kulturgeschichte. Das Besondere: Die Sommerausstellung wird von einem abwechslungsreichen Programm mit Partyabenden, Fachvorträgen, Lesungen und Filmvorführungen begleitet.

## VERLOSUNG

Die Kunsthalle Rostock verlost 3 x 2 Tickets für die Ausstellung „Udo Lindenberg – Malerei, Musik & Große Show“. Der Termin für den Ausstellungsbesuch kann selbst gewählt werden.

Wer gewinnen möchte, schickt eine E-Mail mit Name und Adresse an:

[kunsthalle@rostock.de](mailto:kunsthalle@rostock.de)

Teilnahmeschluss: 9. Juni 2023

Eine Barauszahlung und eine Übertragung des Gewinns ist nicht möglich. Ihre personenbezogenen Daten werden von der DB Regio AG ausschließlich für die Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, verarbeitet und genutzt. Es ist nur ein Gewinn pro Person möglich. Der Rechtsweg sowie Einsendungen, die Dienstleister für ihre Kunden vornehmen, sind ausgeschlossen.

## INFO

→ [kunsthallerostock.de](http://kunsthallerostock.de)

Die Ausstellung „Udo Lindenberg – Malerei, Musik & Große Show“ ist vom 1. Juni bis 27. August in der Kunsthalle Rostock zu sehen. Tickets sind am Tag des Museumsbesuchs an der Kasse erhältlich, ein Vorverkauf findet nicht statt.

Kunsthalle Rostock  
Hamburger Straße 40, 18069 Rostock  
Rostock Hbf **RE5** weiter mit  
**Straßenbahn 1, 2, 5 bis Haltestelle Kunsthalle**

ANZEIGE

# Unvergessliche Draisinenfahrten

Entdecken Sie die Schönheit Brandenburgs

• Ob mit der Familie, mit Freund:innen oder Kolleg:innen: Bei einer Draisinenfahrt auf der Erlebnisbahn ist für jeden etwas dabei. Südlich von Berlin starten täglich die Touren mit Fahrrad- und Hebeldraisinen. Ein Highlight ist eine Fahrt mit den Hydro-Bikes auf dem Mellensee.

Ob Schnupper- oder Tagestour, wir stellen Ihnen gern ein individuelles Programm zusammen. Auf Wunsch mit Minigolf, Bahnspielolympiade oder Grillen zum Abschluss der Tour – und das für jedes Alter. Wer sich nicht aktiv betätigen will, nimmt auf der Bank in der Mitte der Draisine Platz und lässt sich den Fahrtwind um die Nase wehen.

Und im Winter? Wir empfehlen die Weihnachtsfeier mit Draisine, Glühwein, Lagerfeuer und Gänsebraten! Reservierung erforderlich.



Foto: erlebnisbahn.de GmbH

**Tipp:** Bei der Buchung einfach den Rabattcode „Erlebnisbahn23“ angeben und **10 % sparen.**

(Gültig bis 30. Juni 2023 – nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.)

## INFO

erlebnisbahn.de GmbH  
An den Wulzen 23, 15806 Zossen  
☎ 03377 / 33 00 850  
E-Mail: [info@erlebnisbahn.de](mailto:info@erlebnisbahn.de)  
→ [erlebnisbahn.de](http://erlebnisbahn.de) | → [bahnhofwerder.de](http://bahnhofwerder.de)

Ihr S-Bahn (+)

Gewinnspiele \*

# Sommer, Sonne, Musikgenuss

Semmel Concerts präsentiert unvergessliche Open-Air-Konzerte

Die Stimmung ist aufgeladen und die Stars sind bereit, die Stadt mit ihrer Musik zu begeistern! Auch in diesem Sommer präsentiert Semmel Concerts wieder eine unglaubliche Auswahl an Open-Air-Konzert-

Highlights in Berlin, die man auf keinen Fall verpassen sollte. Den Anfang macht eine grandiose **Schlagernacht am 10. Juni** in der Waldbühne. Nur wenige Tage später, am **28. Juni**, rockt **P!NK** die Bühne im Olympiastadion. Ein weiteres Highlight erwartet das Publikum beim Auftritt von **Jonas Kaufmann am 8. Juli**, ebenfalls in der Waldbühne. Der weltberühmte Tenor wird mit seiner beeindruckenden Stimme gemeinsam mit der international gefeierten Sopranistin Rachel Willis-Sørensen Highlights aus italienischen Arien, Duetten und Operetten präsentieren.

Der Pianist **Lang Lang kommt am 22. Juli** in die Berliner Waldbühne. Mit seinem Programm „The Disney Book“ entführt der Klaviervirtuose sein Publikum in eine märchenhaft magische Welt voll fliegender Teppiche und Schlössern aus Eis. Für alle Fans von mitreißender Seefahrermusik ist das Konzert zur Feier des zehnjährigen Jubiläums von **Santiano am 11. August** auf der Waldbühne ein absolutes Muss. Santiano gelingt es mit ihrer Musik mühelos ein ungemein vielseitiges Publikum zu vereinen. In den Gärten der Welt spielt am **12. August Ben Zucker**, einer der beliebtesten und erfolgreichsten deutschen Solokünstler, der sich an die



Foto: Simon Webb



Foto: Chris Heidrich



Foto: Diane von Schoene

Spitze des deutschen Schlagers gespielt hat. Mit seinen emotionalen Songs und seiner kraftvollen und rauchigen Stimme wird er die Besucher in seinen Bann ziehen.

**Sarah Connor wird am 25. August** auf der Waldbühne mit ihrer

einzigartigen Mischung aus Pop, R&B und Soul für einen unvergesslichen Abend sorgen. Besucher:innen können sich auf mitreißende Hits, eine energiegeladene Performance und

ein musikalisches Feuerwerk freuen. Auch **Roland Kaiser** wird mit zwei aufeinanderfolgenden Konzerten am **26. und 27. August** auf der Waldbühne vertreten sein. Der Schlagerstar schafft es nach wie vor

mühelos, seinem Publikum außergewöhnliche, hoch emotionale und unvergessliche Live-Abende zu bereiten. Am **16. September** dann ist die Parkbühne Wuhlheide Schauplatz eines unvergesslichen Abends mit **Matthias Reim**. Der gefeierte Schlagersänger wird mit seinen Hits die Herzen der Zuhörer:innen berühren und für eine ausgelassene Stimmung sorgen.

**Ihr S-Bahn-Plus:** Die S-Bahn Berlin verlost 9 x 2 Tickets für „Sommer Open Air“ als Überraschungskonzert in der Waldbühne oder in der Parkbühne Wuhlheide.

Kennwort: „Sommer Open Air“

→ [semmel.de](https://semmel.de)

## Berlins Geschichte in Miniatur

Little BIG City erweckt die Vergangenheit zum Leben

Im Little BIG City Berlin erleben Besucher:innen die großen Momente und kleinen Geschichten der letzten 750 Jahre Berlins, die durch beeindruckende 3D-Modelle, Hologramme und aufwendige Projektionen sowie über 6.000 Bewohner:innen zum Leben erweckt werden. Dabei kann man sogar auf echte Berühmtheiten treffen! 100 stيلة Gebäude zeigen, wie Berlin einmal war und heute ist. 30 Beamer machen die Geschichte der Stadt lebendig und 15 authentische Hologramme erzählen ihre persönlichen Geschichten. 50 Knöpfe, Hebel und Suchspiele lassen Besucher:innen die Vergangenheit auf eine ganz eigene, interaktive Art erleben – vom Mittelalter, über die Industrialisierung, bis hin zur geteilten Stadt und dem modernen Berlin.



Foto: Little BIG City Berlin

**Ihr S-Bahn-Plus:** Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für „Little BIG City“ an einem Termin der eigenen Wahl im Little BIG City, Panoramastraße 1a, 10178 Berlin.

Kennwort: „Little BIG City“

→ [officiallittlebigcity.com/berlin](https://officiallittlebigcity.com/berlin)

Little BIG City

Panoramastraße 1a, 10178 Berlin

S+U-Bf Alexanderplatz **RE1 RE2 RE7 RB14**

**S3 S5 S7 S9 U2 U5 U8**

\* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter → [sbahn.berlin/gewinnspiele](https://sbahn.berlin/gewinnspiele) oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 17. Juni 2023 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname der Gewinnenden an den Preissponsor übertragen. Die Gewinnenden werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.





# Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 25.05.2023, bis Sonntag, 18.06.2023

Fortsetzung von **Seite 21**

**Bus S9:** Charlottenburg (Stuttgarter Platz hinter Wilmersdorfer Straße, ggü. Position 3) <> Messe Nord/ICC (Umstieg zur S41, S42 und S46) <> Bushaltestelle „Messegelände/ICC“ (Halt für S-Bf Westkreuz und Umstieg zum Bus S7) <> Bushaltestelle „Jaffestraße“ (Halt für S-Bf Messe Süd) <> Heerstraße <> Olympiastadion

**Fahrplanänderung:** In Berlin Hbf fährt die S9 nach Charlottenburg 1 Minute früher.

**Bahnsteigänderung:** In Ostbahnhof enden/beginnen die Fahrten der S3 aus/nach Friedrichshagen/Erkner auf Gleis 9 (Bahnsteig stadtauswärts), zur Weiterfahrt in Richtung Alexanderplatz ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich. In Ostbahnhof fahren die dort einsetzenden Züge nach Ahrensfelde (Ostbahnhof ab 19, 39, 59) von Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts). Da der Ostbahnhof derzeit nicht barrierefrei ist, wird mobilitätseingeschränkten Fahrgästen empfohlen, in Warschauer Straße umzusteigen. In Charlottenburg fährt die S5 nach Strausberg Nord von Gleis 7 (Bahnsteig stadtauswärts). In Charlottenburg fährt die S9 nach Flughafen BER - Terminal 1-2 (jedoch nicht im Nachtverkehr Fr/Sa, Sa/So und So/Mo) von Gleis 8 (Bahnsteig stadtauswärts).

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

**S1** fährt Potsdam Hbf <> Oranienburg (10-Minutentakt: Potsdam Hbf <> Frohnau)

**S3** fährt Erkner <> Charlottenburg (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Ostbahnhof) und Olympiastadion <> Spandau

**S5** fährt Strausberg Nord <> Charlottenburg (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Ostbahnhof)

**S7** fährt Ahrensfelde <> Charlottenburg (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Ostbahnhof)

**S9** fährt Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Charlottenburg und Olympiastadion <> Spandau  
Bitte zwischen Friedrichstraße <> Wannsee <> Potsdam Hbf auch die S1 sowie zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmersdorfer Straße) <> Spandau (U-Bf Rathaus Spandau) auch die U7 nutzen.

**Grund:** Bauvorhaben Autobahndreieck Funkturm (Vegetationsarbeiten, Abbruch Kreuzungsbauwerk, Erneuerung Blindenleit- und Wegeleitsystem in Westkreuz)

**S1 S7**

**Grunewald - Wannsee - Potsdam Hbf**

**Nächte 07./08.06. (Mi/Do) und 08./09.06. (Do/Fr) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr**

**Fahrplanänderung:** In Wannsee fährt die S1 nach Frohnau 1 Minute früher ab. Die S7 nach Potsdam Hbf hat in Grunewald 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Grunewald bis Potsdam Hbf 5 bis 6 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S7 nach Ahrensfelde von Potsdam Hbf bis Grunewald 4 bis 5 Minuten früher, hat in Grunewald 6 Minuten Aufenthalt und fährt von Grunewald bis Ahrensfelde planmäßig.

**Bahnsteigänderung:** In Wannsee fährt die S7 nach Ahrensfelde von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts). In Wannsee beginnt/endet die S1

nach/aus Oranienburg auf Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts). Beim Umstieg zwischen der S1 und der S7 ist in beiden Fahrtrichtungen nur ein Bahnsteigseitenwechsel erforderlich.

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

**S1** fährt Wannsee <> Oranienburg (10-Minutentakt: Zehlendorf <> Gesundbrunnen)

**S7** fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Westkreuz)

**Grund:** Belastungsstopfgang nach Weichenrenewerung

**S1**

**Birkenwerder - Oranienburg**

**Nacht 15./16.06. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1:30 Uhr**

**Ersatzverkehr mit Bussen:**

**Bus S1:** Birkenwerder (Einstieg An der Bahn) <> Borgsdorf (Bahnhofsvorplatz) <> Lehnitz (Gutsplatz) <> Oranienburg (Bahnhofsvorplatz)

**Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:**

**S1** fährt Wannsee <> Birkenwerder (10-Minutentakt: Zehlendorf <> Gesundbrunnen)

**Grund:** Bauvorhaben ESTW S1 Nord (Kabeltiefbau, Stellen von Signalen, Montage Achszähler)

**S1 S8**

**Hohen Neuendorf - Oranienburg**

**17.06. (Sa) 5 Uhr bis 19 Uhr und 18.06. (So) 7 Uhr bis 19 Uhr**

**Ersatzverkehr mit Bussen:**

**Bus S1:** Hohen Neuendorf (Wilhelm-Külz-Straße) <> Birkenwerder (Einstieg nach Oranienburg in der Clara-Zetkin-Straße, Einstieg nach Hohen Neuendorf An der Bahn) <> Borgsdorf (Bahnhofsvorplatz) <> Lehnitz (Gutsplatz) <> Oranienburg (Bahnhofsvorplatz)

**Fahrplanänderung:** Die S1 fährt von Frohnau bis Hohen Neuendorf 4 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S1 nach Wannsee von Hohen Neuendorf bis Frohnau 6 Minuten früher, hat in Frohnau 7 Minuten Aufenthalt und fährt von Frohnau bis Wannsee planmäßig. Die S8 nach Hohen Neuendorf hat in Schönfließ 10 Minuten Aufenthalt und fährt von Schönfließ bis Hohen Neuendorf 10 bis 11 Minuten später.

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

**S1** fährt Wannsee <> Hohen Neuendorf (10-Minutentakt: Wannsee <> Frohnau)

**S8** fährt Grünau <> Hohen Neuendorf  
**Grund:** Bauvorhaben ESTW S1 Nord (Kabeltiefbau, Stellen von Signalen)

**S2**

**Karow - Bernau**

**18.06. (So) 10 Uhr bis 19.06. (Mo) 1:30 Uhr**

**Ersatzverkehr mit Bussen:**

**Bus S2:** Karow (Buswendschleife im Hubertusdamm) <> Bushaltestelle „Bucher Chaussee/Achillesstraße“ (Zusatzhalt) <> Buch (P+R-Parkplatz) <> Bushaltestelle „Alt-Buch/Wiltbergstraße“ (Zusatzhalt und nur in Fahrtrich-

tung Bernau)/Bushaltestelle „Alt-Buch“ (Zusatzhalt und nur in Fahrtrichtung Karow) <> Bushaltestelle „Zepernick, Schweizer Straße“ (Halt für Röntgental) <> Bushaltestelle „Zepernick, Kirche“ (Zusatzhalt) <> Zepernick <> Bushaltestelle „Bernau, Abzweig Wohnsiedlung“ (Halt für S-Bf Bernau-Friedenstal) <> Bushaltestelle „Bernau, Zepernicker Chaussee“ (Halt für S-Bf Bernau-Friedenstal) <> Bushaltestelle „Bernau, Gaskessel“ (Zusatzhalt) <> Bernau (Bahnhofsvorplatz, seitlich der ehem. Post)

**Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:**

**S2** fährt Blankenfelde <> Karow (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Karow)

**Grund:** Brücke Wiltbergstraße (Herstellen des Bauzustand)

**S2 S8 S85**

**(Nordbahnhof -) Bornholmer Straße - Buch / Mühlenbeck-Mönchmühle**

**26.05. (Fr) 22 Uhr bis 30.05. (Di) 1:30 Uhr**

**kein S-Bahnverkehr:** Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße, bitte Umfahrung über Gesundbrunnen (mit Umstieg und Bahnsteigwechsel) oder zwischen Schönhauser Allee <> Pankow die U2 nutzen

**Ersatzverkehr mit Bussen:**

**Bus S2:** Bornholmer Straße (Einstieg in Höhe der Tram-Haltestelle) <> Pankow (Berliner Straße) <> Pankow-Heinersdorf (Pasewalker Straße) <> Tram-/Bushaltestelle „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“ (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus S8) <> Blankenburg <> Karow (Buswendschleife im Hubertusdamm) <> Bushaltestelle „Bucher Chaussee/Achillesstraße“ (Zusatzhalt) <> Buch (P+R-Parkplatz)

**Bus S8:** Bornholmer Straße (Einstieg in Höhe der Tram-Haltestelle) <> Pankow (Berliner Straße) <> Pankow-Heinersdorf (Pasewalker Straße) <> Tram-/Bushaltestelle „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“ (Halt für S-Bf Blankenburg und Umstieg zum Bus S2) <> Mühlenbeck-Mönchmühle

**Fahrplanänderung:** Die S8 fährt von Mühlenbeck-Mönchmühle bis Birkenwerder 3 bis 5 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S8 von Schönfließ bis Mühlenbeck-Mönchmühle 4 bis 5 Minuten später. Die S85 fährt von Grünau bis Treptower Park 1 Minute früher. In der Gegenrichtung fährt die S85 nach Schöneeweide/Grünau in Treptower Park 1 Minute früher.

**Bahnsteigänderung:** In Treptower Park fährt die S85 nach Schöneeweide/Grünau von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

**S2** fährt Blankenfelde <> Bornholmer Straße <> Waidmannslust (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Nordbahnhof) und Buch <> Bernau

**S8** fährt Grünau <> Schönhauser Allee <> Wedding und Mühlenbeck-Mönchmühle <> Birkenwerder

**S85** fährt Grünau/Schöneeweide <> Treptower Park

**Grund:** Bauvorhaben ESTW S8 (Kabeltiefbau, Schienenwechsel, Vegetationsarbeiten)

**S2 S25 S26****8****Lichtenrade – Attilastraße / (Teltow Stadt –) Lichterfelde Ost – Yorckstraße****WE****09.06. (Fr) 22 Uhr  
bis 12.06. (Mo) 1:30 Uhr****Ersatzverkehr mit Bussen:** Attilastraße (Einstieg in der Attilastraße) <> Südende (Zusatzhalt) <> Priesterweg (Prellerweg)**Zugverkehr verändert:** Fahrgäste der S25 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Priesterweg in die S2 um, die Weiterfahrt erfolgt nach 4 bis 5 Minuten vom selben Bahnsteig gegenüber. Zwischen Priesterweg <> Südkreuz fährt die S25 nicht.**Taktänderung:** Lichtenrade <> Attilastraße und Priesterweg <> Südkreuz S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S2**Taktänderung:** Lichterfelde Ost <> Priesterweg S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S25**Fahrplanänderung:** Die S2 fährt von Schichauweg bis Attilastraße 4 Minuten früher und die S2 nach Bernau von Priesterweg bis Yorckstraße 2 Minuten (im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So 6 bis 7 Minuten) früher. Die S2 nach Buch fährt von Südkreuz bis Potsdamer Platz 6 Minuten früher, hat in Potsdamer Platz 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Potsdamer Platz bis Buch planmäßig. In der Gegenrichtung hat die S2 nach Priesterweg in Südkreuz 6 Minuten Aufenthalt und fährt von Südkreuz bis Priesterweg 7 Minuten später. Die S2 nach Südkreuz hat in Potsdamer Platz 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Potsdamer Platz bis Südkreuz 5 bis 6 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S2 von Yorckstraße bis Priesterweg 5 Minuten später. Die S2 nach Blankenfelde fährt von Attilastraße bis Schichauweg 4 bis 5 Minuten später, von Schichauweg bis Blankenfelde fährt die S2 planmäßig. Die S25 nach Hennigsdorf fährt von Südkreuz bis Yorckstraße 1 Minute früher. In der Gegenrichtung fährt die S25 von Priesterweg bis Teltow Stadt 5 Minuten später. Die S26 fährt von Lichtenrade Ost bis Teltow Stadt 3 Minuten später.**Bahnsteigänderung:** In Priesterweg fährt die S25 nach Teltow Stadt von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts).**Gleisänderung:** In Südkreuz fährt die S25 nach Hennigsdorf von Gleis 1 (Gleis stadtauswärts). In Südkreuz fährt die S2 nach Priesterweg und im Nachtverkehr Fr/Sa sowie Sa/So die S25 nach Teltow Stadt von Gleis 2 (Gleis stadteinwärts).**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

I S2 fährt Blankenfelde &lt;&gt; Attilastraße und Priesterweg &lt;&gt; Bernau (10-Minutentakt: Südkreuz &lt;&gt; Buch)

I S25 fährt Teltow Stadt &lt;&gt; Priesterweg und Südkreuz &lt;&gt; Hennigsdorf (im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So: Teltow Stadt &lt;&gt; Hennigsdorf)

I S26 fährt Teltow Stadt &lt;&gt; Lichtenrade Ost

**Grund:** Bauvorhaben Dresdner Bahn (Kabelarbeiten sowie Arbeiten an der Leit- und Sicherungstechnik)**S3 S5 S7 S9****9****Karlshorst / Mahlsdorf – Westkreuz – Spandau / Grunewald****WE****04.06. (So) 2 Uhr  
bis 06.06. (Di) 1:30 Uhr****Taktänderung:** Charlottenburg <> Westkreuz S-Bahnverkehr nur im ungefähren 5-/15-Minutentakt mit S7 und S9**Taktänderung:** Westkreuz <> Spandau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt S9**Taktänderung:** Westkreuz <> Grunewald S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt S7**Fahrplanänderung:** Die S3 Karlshorst <> Ostbahnhof fährt am 05.06. (Mo) in der Früh-Hauptverkehrszeit zu den Zeiten wie in der Nachmittags-Hauptverkehrszeit (Karlshorst ab 09, 29, 49 und Ostbahnhof ab 05, 25, 45). Die S7 nach Potsdam Hbf fährt von Berlin Hbf bis Westkreuz teilweise 1 Minute früher. Die S9 nach Flughafen BER – Terminal 1-2 fährt von Spandau bis Zoologischer Garten 2 bis 3 Minuten früher. Im Nachtverkehr Sa/So fährt in Westkreuz die S7 nach Potsdam Hbf 1 Minute früher ab. Im Nachtverkehr Sa/So fährt die S9 nach Flughafen BER – Terminal 1-2 von Olympiastadion bis Zoologischer Garten 4 Minuten später.**Bahnsteigänderung:** In Ostbahnhof endet/beginnt die S3 aus/nach Erkner/Friedrichshagen/Karlshorst auf Gleis 9 (Bahnsteig stadtauswärts). In Ostbahnhof endet/beginnt die S5 aus/nach Hoppegarten/Mahlsdorf auf Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts). Da der Ostbahnhof derzeit nicht barrierefrei ist, wird mobilitätseingeschränkter Fahrgästen empfohlen, in Warschauer Straße umzusteigen. In Charlottenburg fährt die S3 nach Erkner von Gleis 8 (Bahnsteig stadtauswärts). In Westkreuz fährt die S7 nach Potsdam Hbf von Gleis 3 (Bahnsteig stadteinwärts). In Westkreuz fährt die S9 nach Spandau von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts).**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

I S3 fährt Erkner &lt;&gt; Charlottenburg (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen &lt;&gt; Ostbahnhof – Verdichtung am 05.06. (Mo) während der Hauptverkehrszeit zwischen Karlshorst &lt;&gt; Ostbahnhof)

I S5 fährt Strausberg Nord &lt;&gt; Charlottenburg (10-Minutentakt: Hoppegarten/Mahlsdorf &lt;&gt; Ostbahnhof). Die Züge Mahlsdorf &lt;&gt; Ostbahnhof Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten entfallen am 05.06. (Mo).

I S7 fährt Ahrensfelde &lt;&gt; Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde &lt;&gt; Ostbahnhof und Grunewald &lt;&gt; Potsdam Hbf)

I S9 fährt Flughafen BER – Terminal 1-2 &lt;&gt; Spandau (unverändert)

Bitte zwischen Friedrichstraße &lt;&gt; Wannsee auch die S1 sowie zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmersdorfer Straße) &lt;&gt; Spandau (U-Bf Rathaus Spandau) auch die U7 nutzen.

**Grund:** Erneuerung Blindenleit- und Wegeleitsystem in Westkreuz, Abbrucharbeiten Kreuzungsbauwerk**S3 S5 S7 S9****10****Ostbahnhof – Westkreuz – Spandau / Grunewald****WE****09.06. (Fr) 22 Uhr  
bis 12.06. (Mo) 1:30 Uhr****Taktänderung:** Charlottenburg <> Westkreuz S-Bahnverkehr nur im ungefähren 5-/15-Minutentakt mit S3 und S7**Taktänderung:** Westkreuz <> Spandau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt S3**Taktänderung:** Westkreuz <> Grunewald S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt S7**Fahrplanänderung:** Die S7 nach Potsdam Hbf fährt von Berlin Hbf bis Westkreuz teilweise 1 Minute früher. Die S3 nach Spandau fährt von Charlottenburg bis Spandau 2 Minuten später (gegenüber den Fahrzeiten der S9). In der

Gegenrichtung fährt die S3 nach Ostkreuz/Friedrichshagen/Erkner von Spandau bis Charlottenburg 2 Minuten früher (gegenüber den Fahrzeiten der S9). Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S3 nach Erkner von Pichelsberg bis Zoologischer Garten 4 bis 5 Minuten später.

**Bahnsteigänderung:** In Ostbahnhof endet/beginnt die S5 aus/nach Hoppegarten/Mahlsdorf auf Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts). Da der Ostbahnhof derzeit nicht barrierefrei ist, wird mobilitätseingeschränkter Fahrgästen empfohlen, in Warschauer Straße umzusteigen. In Charlottenburg endet/beginnt die S3 aus/nach Erkner auf Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts). In Charlottenburg endet/beginnt die S5 aus/nach Strausberg Nord auf Gleis 7 (Bahnsteig stadtauswärts). In Westkreuz fahren die S3 nach Ostkreuz/Friedrichshagen/Erkner und die S7 nach Ahrensfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts). Die in Grunewald endenden Züge aus Potsdam Hbf fahren auf Gleis 4 ein, zur Weiterfahrt in Richtung Westkreuz ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

I S3 fährt Erkner &lt;&gt; Charlottenburg (im 20-Minutentakt)

I S3 fährt Erkner/Friedrichshagen/Ostkreuz &lt;&gt; Spandau (im 20-Minutentakt) – im gemeinsamen Abschnitt Erkner/Friedrichshagen &lt;&gt; Ostbahnhof besteht somit ein 10-Minutentakt.

I S5 fährt Strausberg Nord &lt;&gt; Charlottenburg (10-Minutentakt: Mahlsdorf &lt;&gt; Ostbahnhof) – am 11.06. (So) von 7 bis 17 Uhr Wartenberg &lt;&gt; Ostbahnhof – bitte auch die Bauarbeiten zwischen Wuhletal &lt;&gt; Friedrichsfelde Ost beachten → Seite 25 (18).

I S7 fährt Ahrensfelde &lt;&gt; Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde &lt;&gt; Ostbahnhof und Grunewald &lt;&gt; Potsdam Hbf)

I S9 fährt Flughafen BER – Terminal 1-2 &lt;&gt; Altglienicke (Bitte auch die Bauarbeiten zwischen Grünau &lt;&gt; Baumschulenweg &lt;&gt; Treptower Park beachten → Seite 24 (19).)

**Grund:** Erneuerung Blindenleit- und Wegeleitsystem in Westkreuz**S42****11****gesamter Ring****WE****27.05. (Sa), 28.05. (So) und 29.05. (Mo)  
jeweils 12 Uhr bis 20 Uhr****Fahrplanänderung:** Die den 5-/5-/10-Minutentakt bildenden Züge fahren auf dem gesamten Ring um 10 Minuten versetzt.**Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:**I S42 befährt den gesamten Ring (unverändert)  
**Grund:** Auswirkungen der Bauarbeiten zwischen Bornholmer Straße und Buch**S3 S45 S46 S47 S8 S85 S9 12****Flughafen BER – Terminal 1-2 / Grünau – Baumschulenweg – Warschauer Straße****WE****bis 26.05. (Fr) 22 Uhr****kein S-Bahnverkehr:** Schöneweide <> Baumschulenweg**kein S-Bahnverkehr:** Treptower Park <> Warschauer Straße (S9-Kurve), bitte Umfahrung**Fortsetzung auf → Seite 24**

# Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 25.05.2023, bis Sonntag, 18.06.2023

## Fortsetzung von Seite 23

über Ostkreuz mit Umstieg und Bahnsteigwechsel nutzen, im Abschnitt Ostkreuz <-> Spandau fährt die S3 im 10-Minutentakt

### alternative Reisemöglichkeiten:

**FEX:** Flughafen BER – Terminal 1-2 <-> Schöne-weide (Zusatzhalt) <-> Ostkreuz <-> Gesundbrun-nen <-> Berlin Hbf (tief)

**RB32:** Flughafen BER – Terminal 5 <-> Schöne-weide <-> Ostkreuz <-> Lichtenberg

### Ersatzverkehr mit Bussen:

**Bus S46:** Baumschulenweg > Schöne-weide (Sterndamm vor Ecksteinweg) > Schöne-weide (Michael-Brückner-Straße) > Baumschulenweg

**Bus S9A:** Baumschulenweg > Schöne-weide (Sterndamm vor Ecksteinweg) > Schöne-weide (Michael-Brückner-Straße) > Baumschulenweg

**Bus S9X:** Flughafen BER – Terminal 1-2 (Bushal-testelle B, B15-B17) <-> Adlershof <-> Schöne-weide (Einstieg in Richtung Flughafen BER – Termi-nal 1-2 im Sterndamm vor Ecksteinweg, Einstieg in Richtung Baumschulenweg in der Michael-Brückner-Straße) <-> Baumschulenweg

**S-Bahn-Pendelverkehr:** Baumschulenweg <-> Treptower Park (im 10-Minutentakt mit Umstei-gen in Plänterwald)

**Taktänderung:** Altglienicke <-> Adlershof S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

**Taktänderung:** Grünau <-> Adlershof S-Bahnver-kehr nur im 20-Minutentakt mit S46

**Taktänderung:** Adlershof <-> Schöne-weide S-Bahnverkehr nur im ungefähren 10-Minuten-takt mit S46 und S9

**Taktänderung:** Baumschulenweg <-> Neukölln S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S45 und S46

**Fahrplanänderung:** Die S45 fährt von Flughafen BER – Terminal 5 bis Altglienicke 3 bis 4 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S45 von Altglienicke bis Flughafen BER – Terminal 1-2 3 Minuten später. Die S45 fährt von Baumschu-lenweg bis Südkreuz 4 bis 5 Minuten früher. In der Gegenrichtung fährt die S45 von Südkreuz bis Baumschulenweg 4 bis 5 Minuten früher. Die S46 nach Königs Wusterhausen fährt von Schö-neweide bis Grünau 8 bis 9 Minuten früher, hat in Grünau 9 Minuten Aufenthalt und fährt von Grünau bis Königs Wusterhausen planmäßig. Die S47 fährt von Spindlersfeld bis Schöne-weide 9 Minuten früher. In der Gegenrichtung fährt die S47 von Schöne-weide bis Spindlersfeld 11 bis 12 Minuten später. Die S9 fährt von Johannisthal bis Schöne-weide 4 Minuten später.

**Bahnsteigänderung:** In Baumschulenweg fah-ren die S45 nach Südkreuz und die S46 nach Westend von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts). In Treptower Park endet/beginnt der Pendelzug aus/nach Plänterwald auf Gleis 3 (Bahnsteig in Richtung Neukölln/Baumschulenweg), mit dem Pendelzug ankommende Fahrgäste müssen zur Weiterfahrt in Richtung Ostkreuz den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausge-stattet). In Treptower Park beginnen/enden die S8 nach/aus Birkenwerder und die S85 nach/aus Pankow auf Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ost-kreuz), mit der S8 bzw. der S85 ankommende Fahrgäste müssen zur Weiterfahrt mit dem Pen-delzug nach Plänterwald (Baumschulenweg) den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

## Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

**S3** fährt Erkner <-> Spandau (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <-> Spandau)

**S45** fährt Flughafen BER – Terminal 1-2 <-> Altglienicke und Baumschulenweg <-> Südkreuz

**S46** fährt Königs Wusterhausen <-> Schöne-weide und Baumschulenweg <-> Westend

**S47** fährt Spindlersfeld <-> Schöne-weide

**S8** fährt Wildau <-> Grünau (nur Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten) und Treptower Park <-> Birkenwerder

**S85** fährt Treptower Park <-> Pankow

**S9** fährt Flughafen BER – Terminal 1-2 <-> Schö-ne-weide

**Grund:** Erneuerung Korrosionsschutz an der Brücke über den Britzer Zweigkanal, Bauvorhaben Tram-tunnel und Bahnsteigarbeiten in Schöne-weide

**S45 S46 S47 S8 S9**

**Flughafen BER – Terminal 1-2 / Grünau / Spindlersfeld – Baumschulenweg – Treptower Park**

**Nacht 08./09.06. (Do/Fr)**  
**22:20 Uhr bis 1:30 Uhr**

**kein S-Bahnverkehr:** Schöne-weide <-> Baum-schulenweg <-> Treptower Park

### alternative Reisemöglichkeiten:

**RB24, RB32:** Flughafen BER – Terminal 5 <-> Schöne-weide <-> Ostkreuz <-> Lichtenberg

### Ersatzverkehr mit Bussen:

**Bus S9A:** Schöne-weide (Sterndamm vor Ecksteinweg) <-> Schöne-weide (Michael-Brückner-Str. vor Brückenstr.) <-> Baumschulenweg <-> Plänter-wald <-> Treptower Park (Einstieg in der Puschkinallee vor Eisenstraße – ggü. Position 2)

**Taktänderung:** Altglienicke <-> Adlershof S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

**Taktänderung:** Grünau <-> Adlershof S-Bahn-verkehr nur im 20-Minutentakt mit S46

**Taktänderung:** Adlershof <-> Schöne-weide S-Bahnverkehr nur im ungefähren 10-Minuten-takt mit S46 und S9

**Taktänderung:** Baumschulenweg <-> Neukölln S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S45 und S46

**Fahrplanänderung:** Die S45 fährt von Flughafen BER – Terminal 5 bis Altglienicke 3 bis 4 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S45 von Altglienicke bis Flughafen BER – Terminal 1-2 3 Minuten später. Die S45 fährt von Baumschu-lenweg bis Südkreuz 4 bis 5 Minuten früher. In der Gegenrichtung fährt die S45 von Südkreuz bis Baumschulenweg 4 bis 5 Minuten früher. Die S46 nach Königs Wusterhausen fährt von Schö-neweide bis Grünau 8 bis 9 Minuten früher, hat in Grünau 9 Minuten Aufenthalt und fährt von Grünau bis Königs Wusterhausen planmäßig. Die S47 fährt von Spindlersfeld bis Schöne-weide 1 bis 2 Minuten früher. In der Gegenrichtung fährt die S47 von Schöne-weide bis Spindlersfeld 3 bis 4 Minuten früher. Die S9 fährt von Johan-nisthal bis Schöne-weide 2 Minuten später. Die S9 fährt von Ostbahnhof bis Treptower Park 1 Minute früher.

**Bahnsteigänderung:** In Baumschulenweg fah-ren die S45 nach Südkreuz und die S46 nach Westend von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts). In Treptower Park beginnen/enden die S8 nach/

aus Greifswalder Straße und die S9 nach/aus Spandau auf Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ost-kreuz). Zur Weiterfahrt mit der S41 in Richtung Sonnenallee/Neukölln ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausge-stattet).

## Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

**S45** fährt Flughafen BER – Terminal 1-2 <-> Altglienicke und Baumschulenweg <-> Südkreuz

**S46** fährt Königs Wusterhausen <-> Schöne-weide und Baumschulenweg <-> Westend

**S47** fährt Spindlersfeld <-> Schöne-weide

**S8** fährt Treptower Park <-> Greifswalder Stra-ße und Bornholmer Straße <-> Blankenburg/ Birkenwerder (bitte auch die Bauarbeiten im Bereich Greifswalder Straße <-> Bornholmer Straße beachten Seite 25 )

**S9** fährt Flughafen BER – Terminal 1-2 <-> Schö-ne-weide und Treptower Park <-> Spandau

**Grund:** Weichenarbeiten in Baumschulenweg und in Treptower Park

**S3 S45 S46 S47 S8 S85 S9**

**Flughafen BER – Terminal 1-2 / Grünau / Spindlersfeld – Baumschulenweg – Warschauer Straße**

**09.06. (Fr) 22 Uhr**  
**bis 14.06. (Mi) 1:30 Uhr**

**kein S-Bahnverkehr:** Grünau <-> Adlershof <->/ Spindlersfeld <-> Schöne-weide <-> Baumschulen-weg

**kein S-Bahnverkehr:** Treptower Park <-> War-schauer Straße (S9-Kurve), bitte Umfahrung über Ostkreuz mit Umstieg und Bahnsteigwech-sel nutzen, im Abschnitt Ostkreuz <-> Spandau fährt die S3 im 10-Minutentakt

### alternative Reisemöglichkeiten:

**RB24, RB32:** Flughafen BER – Terminal 5 <-> Schöne-weide <-> Ostkreuz <-> Lichtenberg

### Ersatzverkehr mit Bussen:

**Bus S46:** Grünau (Einstieg beim P+R-Parkplatz in Höhe der Tankstelle) <-> Adlershof <-> Johan-nisthal (Halt nur in Fahrtrichtung Baumschulen-weg) <-> Schöne-weide (Einstieg in Richtung Grünau im Sterndamm vor Ecksteinweg, Einstieg in Richtung Baumschulenweg in der Michael-Brückner-Straße) <-> Baumschulenweg

**Bus S47:** Spindlersfeld (Einstieg in der Ober-spreestraße) <-> Bushaltestelle „Bärenlauchstra-ße“ (Halt für S-Bf Oberspre) <-> Bushaltestelle „Bruno-Bürgel-Weg“ (Halt für S-Bf Oberspre) <-> Schöne-weide (Einstieg in Richtung Spindlers-feld im Sterndamm vor Ecksteinweg, Einstieg in Richtung Baumschulenweg in der Michael-Brückner-Straße) <-> Baumschulenweg

**Bus S9A:** Adlershof <-> Johannisthal (Halt nur in Fahrtrichtung Baumschulenweg) <-> Schö-ne-weide (Einstieg in Richtung Adlershof im Stern-damm vor Ecksteinweg, Einstieg in Richtung Baumschulenweg in der Michael-Brückner-Straße) <-> Baumschulenweg

**Bus S9X:** Flughafen BER – Terminal 1-2 (Bushal-testelle B, B15-B17) <-> Adlershof <-> Schöne-weide (Einstieg in Richtung Flughafen BER – Termi-nal 1-2 im Sterndamm vor Ecksteinweg, Einstieg in Richtung Baumschulenweg in der Michael-Brückner-Straße) <-> Baumschulenweg

**S-Bahn-Pendelverkehr:** Altglienicke <-> Ad-lershof (im 20-Minutentakt)



**S-Bahn-Pendelverkehr:** Baumschulenweg <> Treptower Park (im 10-Minutentakt mit Umsteigen in Plänterwald)

**Taktänderung:** Flughafen BER – Terminal 5 <> Altglienicke S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

**Fahrplanänderung:** Die S45 fährt von Baumschulenweg bis Südkreuz 4 bis 5 Minuten früher. In der Gegenrichtung fährt die S45 von Südkreuz bis Baumschulenweg 3 bis 5 Minuten früher. Die S46 fährt von Königs Wusterhausen bis Grünau 1 Minute früher. In der Gegenrichtung fährt in Grünau die S46 nach Königs Wusterhausen 1 Minute früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt in Baumschulenweg die S46 nach Südkreuz 1 Minute früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S46 von Grünau bis Königs Wusterhausen 7 bis 8 Minuten später. Die S8 fährt von Wildau bis Grünau 1 bis 3 Minuten früher. Die S85 nach Pankow fährt teilweise von Treptower Park bis Bornholmer Straße 1 Minute früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S9 von Altglienicke bis Flughafen BER – Terminal 5 6 Minuten früher, hat in Flughafen BER – Terminal 5 sechs Minuten Aufenthalt und fährt von Flughafen BER – Terminal 5 bis Flughafen BER – Terminal 1-2 planmäßig.

**Bahnsteigänderung:** In Grünau fährt die S46 nach Königs Wusterhausen von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts). In Baumschulenweg fahren die S45 nach Südkreuz und die S46 nach Westend von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts). In Treptower Park endet/beginnt der Pendelzug aus/nach Plänterwald auf Gleis 3 (Bahnsteig in Richtung Neukölln/Baumschulenweg), mit dem Pendelzug ankommende Fahrgäste müssen zur Weiterfahrt in Richtung Ostkreuz den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet). In Treptower Park beginnen/enden die S8 nach/aus Birkenwerder und die S85 nach/aus Pankow auf Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz), mit der S8 bzw. der S85 ankommende Fahrgäste müssen zur Weiterfahrt mit dem Pendelzug nach Plänterwald (Baumschulenweg) den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

! S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Spandau – bitte vom 09.06. (Fr) 22 Uhr bis 12.06. (Mo) 1:30 Uhr auch die Bauarbeiten zwischen Charlottenburg <> Spandau beachten → Seite 23 10)

! S45 fährt Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Flughafen BER – Terminal 5 und Baumschulenweg <> Südkreuz

! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Grünau und Baumschulenweg <> Westend

! S47 fährt nicht

! S8 fährt Wildau <> Grünau (nur am 12.06. (Mo) und 13.06. (Di) während der Hauptverkehrszeiten) und Treptower Park <> Birkenwerder

! S85 fährt Treptower Park <> Pankow

! S9 fährt Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Altglienicke

**Grund:** Bauvorhaben Tramtunnel und Bahnsteigarbeiten in Schöneweide, Dacharbeiten, Gleisarbeiten

**S41 S42**

**Gesundbrunnen und gesamter Ring**

**Nacht 31.05./01.06. (Mi/Do)  
22 Uhr bis 1:30 Uhr**

**Zugverkehr verändert:** Fahrgäste der S41 und

S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Gesundbrunnen um, die Weiterfahrt erfolgt nach 7 Minuten vom selben Gleis

**Fahrplanänderung:** Die S41 fährt von Gesundbrunnen bis Schönhauser Allee 7 Minuten früher und von Schönhauser Allee bis Gesundbrunnen (gesamter Ring) 5 Minuten früher. Die S42 fährt von Gesundbrunnen bis Wedding 8 Minuten früher und von Wedding bis Gesundbrunnen (gesamter Ring) 5 Minuten früher.

**Bahnsteigänderung:** In Gesundbrunnen fährt die S41 in Richtung Schönhauser Allee/Ostkreuz von Gleis 2 (Gleis der S42 in Richtung Wedding/Westkreuz).

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

! S41 fährt Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen (im 10-Minutentakt)

! S42 fährt Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen (im 10-Minutentakt)

**Grund:** Weichenarbeiten

**S42 S8**

**gesamter Ring und Greifswalder Straße -  
Bornholmer Straße**

**Nächte 05./06.06. (Mo/Di)  
bis 08./09.06. (Do/Fr)**

**jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr**

**kein S-Bahnverkehr:** Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße, bitte Umfahrung über Gesundbrunnen mit Umstieg und Bahnsteigwechsel oder zwischen Schönhauser Allee <> Pankow bitte die U2 nutzen

**Fahrplanänderung:** Die S42 fährt auf dem gesamten Ring 5 Minuten später. Die S8 nach Greifswalder Straße hat in Treptower Park 6 Minuten Aufenthalt, wird dort von der S42 überholt und fährt von Treptower Park bis Greifswalder Straße 5 Minuten später. Die S8 fährt (während des 60-Minutentaktes) von Blankenburg bis Birkenwerder 20 Minuten später (Bornholmer Straße ab zur Minute 45, Blankenburg ab zur Minute 52).

**Bahnsteigänderung:** In Bornholmer Straße beginnt/endet die S8 nach/aus Blankenburg/Birkenwerder auf Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts). Mit der S8 ankommende Fahrgäste müssen zur Weiterfahrt in Richtung Gesundbrunnen den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

! S42 befährt den gesamten Ring (im 10-Minutentakt)

! S8 fährt Grünau <> Greifswalder Straße und Bornholmer Straße <> Blankenburg/Birkenwerder

**Grund:** Montage der bedruckten Paneele nach Bauwerksprüfung

**S47**

**Spindlersfeld - Hermannstraße**

**27.05. (Sa)**

**11:40 bis 12:05 Uhr sowie  
18 Uhr bis 18:35 Uhr**

**Zugverkehr verändert:** Ausfall einzelner Zugfahrten (teilweise auch von zwei Zugfahrten hintereinander)

Der Zug Spindlersfeld ab 18:09 Uhr nach Hermannstraße (an 18:26 Uhr) fällt aus.

Der Zug Spindlersfeld ab 18:29 Uhr nach Hermannstraße (an 18:46 Uhr) beginnt erst um 18:35 Uhr in Schöneweide und fällt von Spindlersfeld bis Schöneweide aus.

Der Zug Hermannstraße ab 11:44 Uhr, Schöneweide ab 11:56 Uhr nach Spindlersfeld (an 12:02 Uhr) fällt aus. Der Zug Hermannstraße ab 18:04, Schöneweide ab 18:16 Uhr nach Spindlersfeld (an 18:22 Uhr) endet bereit um 18:15 Uhr in Schöneweide und fällt von Schöneweide bis Spindlersfeld aus.

Bitte zwischen Spindlersfeld <> Bushaltestelle „Bärenlauchstraße“ <> Bushaltestelle „Bruno-Bürgel-Weg“ <> Schöneweide auch die Buslinie 165 sowie zwischen Schöneweide <> Hermannstraße die S-Bahn-Linien S45 oder S46 nutzen.

**Grund:** Anforderung der Bundespolizei

**S5 S75**

**Wuhletal / Wartenberg -  
Warschauer Straße**

**11.06. (So)**

**7 Uhr bis 17 Uhr**

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Wuhletal (Alten-treptower Straße) <> Bushaltestelle „Schloß-park Biesdorf“ (Zusatzhalt) <> Bushaltestelle „Oberfeldstraße“ (Halt für S-Bf Biesdorf) <> Friedrichsfelde Ost (Seddiner Straße ggü. vom S-Bahnhof)

**alternative Umfahrungsmöglichkeit:**

**U5:** Wuhletal <> Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz <> Berlin Hbf

**Zugverkehr verändert:** Zwischen Wartenberg <> Lichtenberg fährt die S5 anstatt der S75.

**Fahrplanänderung:** Die S5 nach Ostbahnhof/Charlottenburg fährt von Friedrichsfelde Ost bis Warschauer Straße 2 bis 3 Minuten früher. Die S5 nach Wartenberg fährt gegenüber den Fahrzeiten der S75 von Warschauer Straße bis Wartenberg 3 bis 4 Minuten früher.

**Bahnsteigänderung:** In Wuhletal endet/beginnt die S5 aus/nach Mahlsdorf/Strausberg Nord auf Gleis 12 (Bahnsteig stadtauswärts). Mit der S5 ankommende Fahrgäste müssen zur Weiterfahrt mit der U5 in Richtung Lichtenberg/Alexanderplatz/Berlin Hbf den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet). In Ostbahnhof beginnen die dort einsetzenden Züge nach Wartenberg (Ostbahnhof ab 02, 22, 42) auf Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts). In Charlottenburg fährt die S5 nach Strausberg Nord von Gleis 7 (Bahnsteig stadtauswärts).

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

! S5 fährt Strausberg Nord <> Wuhletal (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Wuhletal) und Wartenberg <> Charlottenburg (10-Minutentakt: Wartenberg <> Ostbahnhof)

! S75 fährt ab ca. 9:30 Uhr Lichtenberg <> Warschauer Straße (im 10-Minutentakt)

**Grund:** Neubau der südlichen Blumberger Damm Brücke

**S5 S75**

**Wuhletal / Wartenberg -  
Warschauer Straße**

**16.06. (Fr) 22 Uhr**

**bis 19.06. (Mo) 1:30 Uhr**

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Wuhletal (Alten-

**Fortsetzung auf → Seite 26**

# Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 25.05.2023, bis Sonntag, 18.06.2023

## Fortsetzung von Seite 25

treptower Straße) <> Kaulsdorf (Zusatzhalt in der Buswendeschleife) <> Bushaltestelle „Oberfeldstraße“ (Halt für S-Bf Biesdorf) <> Friedrichsfelde Ost (Seddiner Straße ggü. vom S-Bahnhof)

### alternative Umfahrungsmöglichkeit:

**U5:** Wuhletal <> Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz <> Berlin Hbf

**Zugverkehr verändert:** Zwischen Wartenberg <> Lichtenberg fährt die S5 anstatt der S75.

**Fahrplanänderung:** Die S5 nach Ostbahnhof/Charlottenburg fährt von Friedrichsfelde Ost bis Warschauer Straße 2 bis 3 Minuten früher. Die S5 nach Wartenberg fährt gegenüber den Fahrzeiten der S75 von Warschauer Straße bis Wartenberg 3 bis 4 Minuten früher.

**Bahnsteigänderung:** In Wuhletal endet/beginnt die S5 aus/nach Mahlsdorf/Strausberg Nord auf Gleis 12 (Bahnsteig stadtauswärts). Mit der S5 ankommende Fahrgäste müssen zur Weiterfahrt mit der U5 in Richtung Lichtenberg/Alexanderplatz/Berlin Hbf den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

### Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S5 fährt Strausberg Nord <> Wuhletal (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Wuhletal) und Wartenberg <> Westkreuz (im 10-Minutentakt)

■ S75 fährt Sa ca. 7 bis 19 Uhr und So ca. 9 bis 19 Uhr Lichtenberg <> Warschauer Straße (im 10-Minutentakt)

**Grund:** Neubau der südlichen Blumberger Damm Brücke

## Wartenberg – Warschauer Straße

27.05. (Sa)

18:35 Uhr bis 19:30 Uhr

**Zugverkehr verändert:** Ausfall einer einzelnen Zugfahrt

Der Zug Wartenberg ab 19:06 Uhr nach Warschauer Straße (an 19:28 Uhr) fällt aus.

Der Zug Warschauer Straße ab 18:37 Uhr nach Wartenberg (an 18:59 Uhr) fällt aus.

Bitte den Zug 10 Minuten früher oder 10 Minuten später nutzen.

**Grund:** Anforderung der Bundespolizei

## Alexanderplatz – Westkreuz (- Grunewald)

Nacht 07./08.06. (Mi/Do)

1:35 Uhr bis 3:50 Uhr

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 0:51 Uhr nach Grunewald (an 1:55 Uhr) endet bereits um 1:36 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Friedrichstraße bis Grunewald aus.

Der Zug Charlottenburg an 3:02 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:00 Uhr) beginnt erst um 3:20 Uhr in Alexanderplatz und fällt von Charlottenburg bis Alexanderplatz aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:16 Uhr) beginnt erst um 3:28 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:36 Uhr) beginnt erst um 3:48 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus.

**Grund:** manuelle Grob- und Feinreinigung in Berlin Hbf

## Baumschulenweg – Westkreuz (- Grunewald)

Nächte 14./15.06. (Mi/Do)

bis 15./16.06. (Do/Fr)

jeweils 1:25 Uhr bis 3:50 Uhr

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 0:51 Uhr nach Grunewald (an 1:55 Uhr) endet bereits um 1:28 Uhr in Ostbahnhof und fällt von Ostbahnhof bis Grunewald aus. Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 1:11 Uhr nach Friedrichstraße (an 1:56 Uhr) endet bereits um 1:46 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Warschauer Straße bis Friedrichstraße aus. Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 1:31 Uhr nach Ostbahnhof (an 2:08 Uhr) endet bereits um 2:06 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Warschauer Straße bis Ostbahnhof aus.

Der Zug Alexanderplatz ab 3:05 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 3:45 Uhr) beginnt erst um 3:14 Uhr in Treptower Park und fällt von Alexanderplatz bis Treptower Park aus. Der Zug Charlottenburg an 3:02 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:00 Uhr) wird von Charlottenburg bis Baumschulenweg über den Südring umgeleitet und fährt von Baumschulenweg bis Flughafen BER – Terminal 1-2 planmäßig. Die Halte von Charlottenburg bis Plänterwald entfallen. Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:16 Uhr) beginnt erst um 3:43 Uhr in Treptower Park und fällt von Westkreuz bis Treptower Park aus.

**Grund:** Reinigung Lasttrennschalter in Ostbahnhof

## Alexanderplatz – Westkreuz (- Grunewald)

Nacht 06./07.06. (Di/Mi)

1:20 Uhr bis 3:40 Uhr

Der Zug Ahrensfelde ab 0:51 Uhr nach Grunewald (an 1:42 Uhr) endet bereits um 1:23 Uhr in Zoologischer Garten und fällt von Zoologischer Garten bis Grunewald aus.

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 0:31 Uhr nach Grunewald (an 1:35 Uhr) endet bereits um 1:24 Uhr in Zoologischer Garten und fällt von Zoologischer Garten bis Grunewald aus.

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 0:51 Uhr nach Grunewald (an 1:55 Uhr) endet bereits um 1:36 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Friedrichstraße bis Grunewald aus.

Der Zug Charlottenburg an 3:02 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:00 Uhr) beginnt erst um 3:20 Uhr in Alexanderplatz und fällt von Charlottenburg bis Alexanderplatz aus. Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:16 Uhr) beginnt erst um 3:28 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus. Der Zug West-

kreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:36 Uhr) beginnt erst um 3:38 Uhr in Zoologischer Garten und fällt von Westkreuz bis Zoologischer Garten aus.

**Grund:** Baugruppentausch/Softwarewechsel

## Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind

(Planungsstand, Änderungen ausdrücklich vorbehalten):

## (Teltow Stadt –) Nordbahnhof – Frohnau / Hennigsdorf

19.06. (Mo) 4 Uhr

bis 23.06. (Fr) 22 Uhr

**Zugverkehr verändert:** Fahrgäste der S1 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Schönholz um, die Weiterfahrt erfolgt nach 12 Minuten vom selben Gleis. Die Wartezeit in Schönholz lässt sich durch die Nutzung der S25 (Teltow Stadt <> Alt-Reinickendorf) in beiden Fahrtrichtungen auf 6 Minuten reduzieren.

**Zugverkehr verändert:** Fahrgäste der S25 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Alt-Reinickendorf um, die Weiterfahrt erfolgt in Fahrtrichtung Hennigsdorf nach 12 Minuten und in Fahrtrichtung Teltow Stadt nach 18 Minuten vom selben Gleis.

**Taktänderung:** Bornholmer Straße <> Schönholz S-Bahnverkehr nur im ungefähren 10-Minutentakt mit S1 und S25

**Taktänderung:** Schönholz <> Frohnau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt S1

**Fahrplanänderung:** Die S1 nach Schönholz hat in Nordbahnhof 4 Minuten Aufenthalt und fährt von Nordbahnhof bis Wollankstraße 3 bis 4 Minuten später, hat in Wollankstraße weitere 4 Minuten Aufenthalt und fährt von Wollankstraße bis Schönholz 7 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S1 nach Wannsee von Schönholz bis Nordbahnhof 5 bis 7 Minuten früher, hat in Nordbahnhof 5 Minuten Aufenthalt (in Nordbahnhof besteht Übergang zur S26 nach Teltow Stadt) und fährt von Nordbahnhof bis Wannsee planmäßig. Die S1 nach Oranienburg fährt von Schönholz bis Waidmannslust 1 Minute früher. In der Gegenrichtung fährt die S1 von Waidmannslust bis Schönholz 2 Minuten später. Die S25 fährt von Teltow Stadt bis Alt-Reinickendorf 10 Minuten früher. In der Gegenrichtung fährt die S25 von Tegel bis Alt-Reinickendorf 3 Minuten später. Die S26 fährt von Teltow Stadt bis Nordbahnhof ebenfalls 10 Minuten früher.

### Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S1 fährt Wannsee <> Oranienburg mit Umsteigen in Schönholz (10-Minutentakt: Wannsee <> Gesundbrunnen)

Verdichtung während der Hauptverkehrszeiten zwischen Zehlendorf <> Potsdamer Platz

■ S25 fährt Teltow Stadt <> Hennigsdorf mit Umsteigen in Alt-Reinickendorf

■ S26 fährt Teltow Stadt <> Nordbahnhof

Direkt im Anschluss an diese Baumaßnahme besteht vom 23.06. (Fr) 22 Uhr bis 26.06.2023 (Mo) 1:30 Uhr zwischen Bornholmer Straße <> Wittenau (Göschelplatz) sowie Bornholmer Straße <> Tegel Ersatzverkehr mit Bussen. Bitte zwischen Gesundbrunnen <> Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik <> Wittenau auch die U8 nutzen. Bitte auch den Ersatzverkehr mit Bussen für die U6 zwischen Kurt-Schumacher-Platz <> Alt-Tegel beachten.

**Grund:** Gleiserneuerung in Schönholz, Weichen-erneuerung in Alt-Reinickendorf und Vegeta-tionsarbeiten

**S75**

**Wartenberg – Warschauer Straße**

**19.06. (Mo) 4 Uhr  
bis 24.07. (Mo) 1:30 Uhr**

**kein Halt in Gehrenseestraße**

**Taktänderung:** Wartenberg <> Springpfuhl S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

**Fahrplanänderung:** Die S75 nach Warschauer Straße fährt von Wartenberg bis Springpfuhl 2 bis 3 Minuten später, in Springpfuhl besteht kein Übergang zur S7 nach Ahrensfelde. In der Gegenrichtung fährt die S75 nach Wartenberg von Warschauer Straße bis Springpfuhl 10 Minuten später und von Springpfuhl bis Wartenberg 8 Minuten später. Im Abendverkehr fährt die S75 von Warschauer Straße bis Wartenberg durchgehend 7 bis 8 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So hat die S75 nach Wartenberg in Lichtenberg 10 Minuten Aufenthalt und fährt von Lichtenberg bis Wartenberg 10 Minuten später.

**Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:**  
I S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße (10-Minutentakt: Lichtenberg <> Warschauer Straße)

Der S-Bf Gehrenseestraße ist vom 19.06. (Mo) 4 Uhr durchgehend bis 08.12.2023 (Fr) 22 Uhr gesperrt, die Züge fahren ohne Halt durch. Es wird kein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Bitte zwischen S-Bf Hohenschönhausen <> Bushaltestelle „Zu den Krugwiesen“ <> Bushaltestelle „Klettwitzer Straße“ (Nähe S-Bf Gehrenseestraße) <> S-Bf Raoul-Wallenberg-Straße (S7) die Buslinien X54 und 154 nutzen. (Bus X54 hält an den beiden Unterwegshaltestellen zusätzlich.) Eine weitere alternative Fahrmöglichkeit besteht Mo-Fr von ca. 5:30 bis 20 Uhr sowie Sa+So von ca. 7:30 bis 19 Uhr mit der Buslinie 294 Falkenberg (Tram-Endstelle M4 und M17) <> S-Bf Gehrenseestraße <> Tram-/Bushaltestelle „Gehrenseestraße“ (Tram M5, M17), wobei es im Rahmen der Bauarbeiten auch zur Sperrung der Straßenbrücke über den S-Bf Gehrenseestraße kommen kann.

**Grund:** Erneuerung S-Bahnhof Gehrenseestraße (Einbau Aufzug)

**Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn:**

**U2**

**Senefelderplatz – Klosterstraße**

**bis auf Weiteres**

**U-Bahn-Pendelverkehr:** U-Bf Senefelderplatz <> U-Bf Klosterstraße (im 15-Minutentakt)

**Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:**

I U2 fährt S+U-Bf Pankow <> U-Bf Senefelderplatz und U-Bf Klosterstraße <> U-Bf Theodor-Heuss-Platz

Bis 06.07.2023 (Do) jeweils in den Nächten So/Mo bis Do/Fr (außer in den Nächten mit durchgehendem Nachtverkehr vor gesetzlichen Feiertagen) ab 22:30 Uhr bis 1:30 Uhr Senefelderplatz <> Stadtmitte Ersatzverkehr mit Bussen.

**Grund:** Baumaßnahme

**U6**

**Kurt-Schumacher-Platz – Alt-Tegel**

**bis 27.04.2025 (So)**

**Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:**

U-Bf Kurt-Schumacher-Platz <> U-Bf Alt-Tegel

**Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:**

I U6 fährt U-Bf Alt-Mariendorf <> U-Bf Kurt-Schumacher-Platz

Bitte zwischen S+U-Bf Wedding <> S+U-Bf Gesundbrunnen <> S Tegel auch die S25 nutzen.

**Grund:** Erneuerung des nördlichen Streckenabschnittes auf der U6

**Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr**

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 25.05.2023, bis Sonntag, 18.06.2023

**FEX (DB)**

**Berlin Hbf (tief) – Bln Gesundbrunnen – Bln Ostkreuz – Bln Flughafen T1-2**

**bis 25.05. (Do) ..... 1**

- I Änderungen bei einigen Zügen spät abends und früh morgens
- I teils Ausfälle zwischen Berlin Ostbahnhof und Berlin-Charlottenburg
- I Ersatz durch alternative Verbindungen

**27.05. (Sa) bis 28.05. (So) ..... WE 2**

- I Ausfall zwischen Berlin Hbf und Flughafen BER-Terminal 1-2
- I Ersatz durch alternative Verbindungen

**29.05. (Mo) bis 09.06. (Fr) ..... 3**

- I Ausfall zwischen Berlin Hbf und Flughafen BER-Terminal 1-2
- I Ersatz durch alternative Verbindungen

**09.06. (Fr) bis 01.07. (Sa) ..... 4**

- I Einige Züge spät abends und früh morgens verkehren zwischen Berlin-Lichtenberg und Flughafen BER-Terminal 1-2
- I Ersatz durch alternative Verbindungen

**RE1 (ODEG)**

**Magdeburg – Berlin – Frankfurt (Oder) – Eisenhüttenstadt (- Cottbus)**

**26.05. (Fr) bis 03.06. (Di) ..... 5**

- I Umleitung einzelner Züge im Raum Berlin
- I Entfall einiger Züge zwischen Berlin Hauptbahnhof – Erkner
- I Ersatz durch alternative Verbindungen

**09.06. (Di) bis 01.07. (Do) ..... 6**

- I Umleitung aller Züge im Raum Berlin
- I Ausfall zwischen Berlin-Charlottenburg und Berlin Ostbahnhof
- I Ersatz durch alternative Verbindungen

**RE2 (DB)**

**Nauen – Berlin – Lübbenau – Cottbus**

**bis 25.05. (Do) ..... 7**

- I Ausfall zwischen Berlin Hbf und Berlin Ostbahnhof
- I Ersatz durch alternative Verbindungen

**26.05. (Fr) ca. 21 Uhr ..... 8  
bis 03.06. (Sa) ca. 5 Uhr**

- I Ausfall zwischen Berlin Ostbahnhof und Königs Wusterhausen
- I Ersatz durch alternative Verbindungen

**05.06. (Mo) bis 09.06. (Fr) ..... 9  
jeweils ca. 9 Uhr bis ca. 17 Uhr**

- I Ausfall zwischen Berlin Ostbahnhof und Königs Wusterhausen
- I Ersatz durch alternative Verbindungen

**10.06. (Sa) bis 01.07. (Sa) ..... 10**

- I Ausfall zwischen Berlin Hbf und Berlin Ostbahnhof
- I Ersatz durch alternative Verbindungen

**RE3 (DB)**

**Stralsund / Schwedt – Berlin – Lutherstadt Wittenberg**

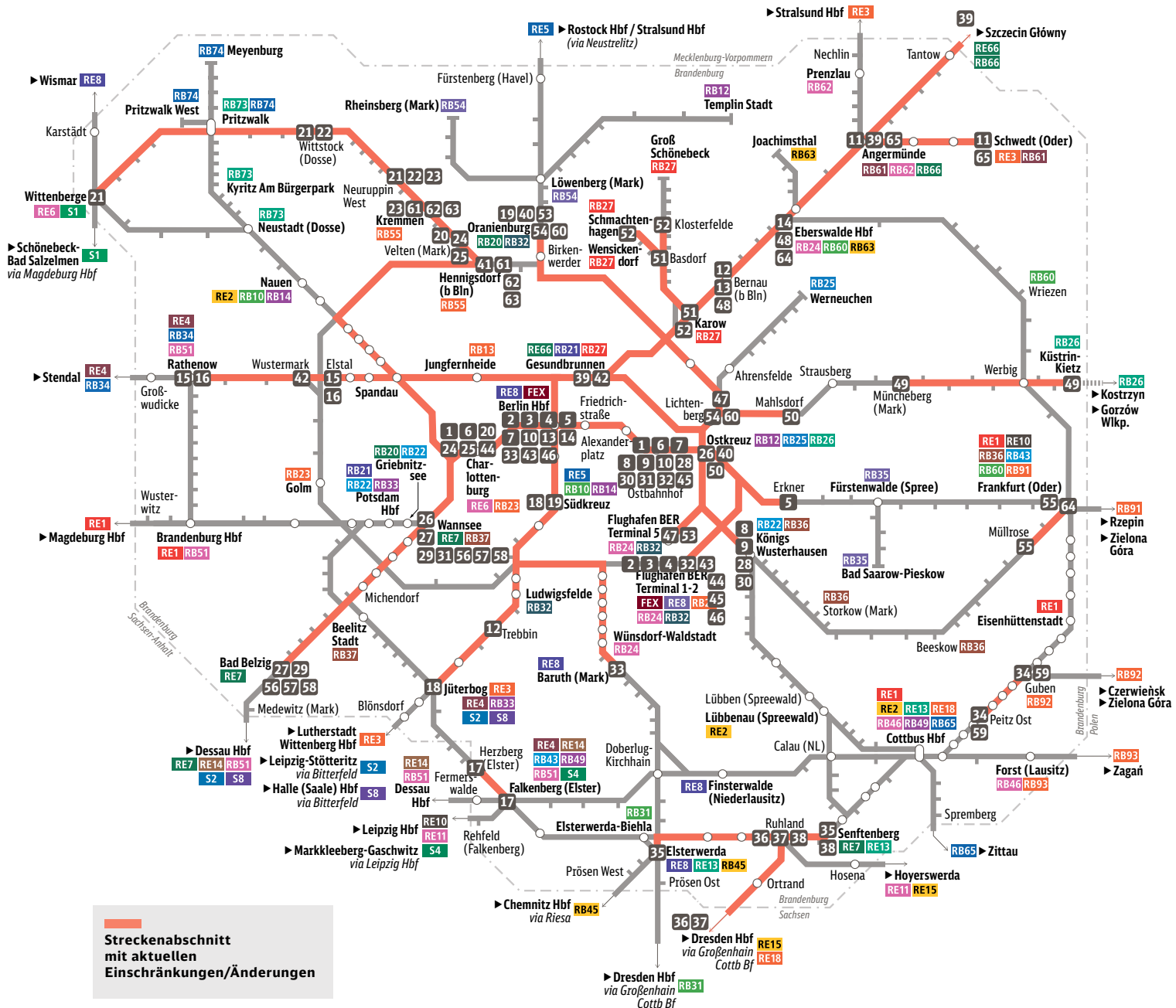
**bis 30.05. (Di) ca. 4 Uhr ..... 11**

- I Ausfall zwischen Angermünde und Schwedt (Oder)
- I Ersatz durch Bus

**Fortsetzung auf ... Seite 28**

# Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 25.05.2023, bis Sonntag, 18.06.2023



Fortsetzung von Seite 27

**02.06. (Fr) ca. 22 Uhr** ..... WE **12**  
**bis 05.06. (Mo) ca. 0 Uhr**

- Ausfall zwischen Bernau (b Bln) und Trebbin
- Ersatz durch alternative Verbindungen zwischen Bernau (b Bln) und Teltow Stadt
- Ersatz durch Bus zwischen Teltow Stadt und Trebbin

**03.06. (Sa) bis 09.06. (Fr)** ..... **13**

- Ausfall zwischen Berlin Hbf und Bernau (b Bln)
- Ersatz durch alternative Verbindungen

**10.06. (Sa) bis 16.06. (So)** ..... **14**

- Ausfall zwischen Berlin Hbf und Eberswalde Hbf

- Ersatz durch alternative Verbindungen zwischen Berlin Hbf und Bernau (b Bln)
- Ersatz durch Bus zwischen Bernau (b Bln) und Eberswalde Hbf

**RE4** (DB)  
**Rathenow - Berlin - Jüterbog - Falkenberg (Elster)**

**bis 25.05. (Do)** ..... **15**

- Züge fallen zweistündlich zwischen Elstal und Rathenow aus
- Fahrgäste nutzen den nachfolgenden Takt, der zusätzlich in Buschow und Nennhausen hält
- Züge werden ab Rathenow nach Stendal Hbf verlängert/rückverlängert

**26.05. (Fr) bis 20.06. (Di)** ..... **16**

- Züge fallen zweistündlich zwischen Elstal und Rathenow aus
- Fahrgäste nutzen den nachfolgenden Takt, der zusätzlich in Buschow und Nennhausen hält
- Züge werden ab Rathenow nach Stendal Hbf verlängert/rückverlängert

**30.05. (Di) bis 02.06. (Fr)** ..... **17**

- Ausfall abendlicher Züge zwischen Falkenberg (Elster) und Herzberg (Elster)

**02.06. (Fr) ca. 22 Uhr** ..... WE **18**  
**bis 05.06. (Mo) ca. 0 Uhr**

- Ausfall zwischen Berlin Südkreuz und Jüterbog
- Ersatz durch Bus

**RE5** (DB)**Rostock / Stralsund – Neustrelitz – Berlin Südkreuz****26.05. (Fr) ca. 21 Uhr** ..... 19  
**bis 02.06. (Fr) ca. 20 Uhr**

- ! Ausfall zwischen Berlin Südkreuz und Oranienburg
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

**RE6** (DB)**Wittenberge – Neuruppin – Berlin Charlottenburg****26.05. (Fr) bis 01.06. (Do)** ..... 20

- ! Ausfälle zwischen Berlin-Charlottenburg und Velten (Mark)
- ! Ersatz durch Bus zwischen Berlin-Charlottenburg bzw. Berlin-Spandau und Velten (Mark)

**Bis 30.05. (Di)** ..... 21

- ! Schäden am Oberbau zwischen Neuruppin West und Wittstock (Dosse)
- ! Fahrplanabweichungen mit Zugausfällen zwischen Neuruppin West und Wittenberge

**30.05. (Di) bis 18.06. (So)** ..... 22

- ! Ausfall zwischen Neuruppin West und Wittstock (Dosse)
- ! Ersatz durch Bus
- ! Zwischen Wittstock (Dosse) und Wittenberge Zugverkehr nur alle 2 Stunden!

**06.06. (Di) bis 08.06. (Do)** ..... 23

- ! Ausfall der letzten drei Verbindungen zwischen Kremmen und Neuruppin West
- ! Ersatz durch Bus

**09.06. (Fr) ca. 22 Uhr** ..... **WE 24**  
**bis 12.06. (Mo) ca. 4 Uhr**

- ! Ausfall zwischen Berlin-Charlottenburg und Velten (Mark)
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen zwischen Berlin-Charlottenburg und Berlin-Spandau
- ! Ersatz durch Bus zwischen Berlin-Spandau und Velten (Mark)

**16.06. (Fr) ca. 22 Uhr** ..... **WE 25**  
**bis 19.06. (Mo) ca. 4 Uhr**

- ! Ausfall zwischen Berlin-Charlottenburg und Velten (Mark)
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen zwischen Berlin-Charlottenburg und Berlin-Spandau
- ! Ersatz durch Bus zwischen Berlin-Spandau und Velten (Mark)

**RE7** (DB)**Dessau – Berlin – Lübbenau – Senftenberg****Bis 25.05. (Do)** ..... 26

- ! Ausfall zwischen Berlin-Wannsee und Berlin Ostkreuz
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

**Bis 02.06. (Fr)** ..... 27

- ! Ausfall der Verstärkerzüge zwischen Bad Belzig und Berlin-Wannsee
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen
- ! In den Abend- und Morgenstunden Umleitung zwischen Berlin-Wannsee und Beelitz-Heilstätten mit Zusatzhalt in Potsdam Hbf
- ! kein Halt in Potsdam Medienstadt Babelsberg, Potsdam-Rehbrücke, Wilhelmshorst, Michendorf und Seddin
- ! Ersatz durch Bus

**26.05. (Fr) ca. 21 Uhr** ..... 28  
**bis 03.06. (Sa) ca. 5 Uhr**

- ! Ausfall zwischen Berlin Ostbahnhof und Königs Wusterhausen
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

**05.06. (Mo) bis 23.06. (Fr)** ..... 29

- ! Ausfall der Verstärkerzüge zwischen Berlin-Wannsee und Bad Belzig
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

**05.06. (Mo) bis 09.06. (Fr)** ..... 30  
**jeweils ca. 9 Uhr bis ca. 17 Uhr**

- ! Ausfall zwischen Berlin Ostbahnhof und Königs Wusterhausen
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

**10.06. (Sa) bis 01.07. (Sa)** ..... 31

- ! Ausfall zwischen Berlin Ostbahnhof und Berlin-Wannsee
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

**RE8** (ODEG)**Wismar – Berlin – Bln Flughafen T1-2 und Berlin Hbf – Elsterwerda / Finsterwalde****26.05. (Mo) bis 03.06. (Sa)** ..... 32

- ! Ausfall zwischen Berlin Ostbahnhof und Flughafen BER-Terminal 1-2
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

**Seit 22.04. (Sa)** ..... 33

- ! Ausfall zwischen Baruth (Mark) und Berlin Hbf
- ! Ersatz durch Busse zwischen Baruth (Mark) und Blankenfelde
- ! Ersatz durch S-Bahn zwischen Blankenfelde und Berlin Hbf

**RE10** (DB)**Frankfurt (Oder) – Cottbus – Falkenberg (Elster) – Leipzig****05.06. (Mo) bis 13.06. (Di)** ..... 34

- ! Ausfall zwischen Guben und Peitz Ost
- ! Ersatz durch Bus

**RE13** (DB)**Cottbus – Senftenberg – Ruhland – Elsterwerda****09.06. (Fr) ca. 9 Uhr bis ca. 16 Uhr** ..... 35

- ! Ausfall zwischen Elsterwerda und Senftenberg
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen zwischen Elsterwerda und Ruhland
- ! Ersatz durch Bus zwischen Ruhland und Senftenberg

**RE15** (DB)**Hoyerswerda – Dresden Hbf****06.06. (Di) bis 08.06. (Do)** ..... 36

- ! Ausfall zwischen Großenhain und Ruhland
- ! Ersatz durch Bus

**RE18** (DB)**Cottbus – Dresden****06.06. (Di) bis 08.06. (Do)** ..... 37

- ! Ausfall zwischen Großenhain und Ruhland
- ! Ersatz durch Bus

**09.06. (Fr) bis 10.06. (Sa)** ..... 38

- ! Ausfall zwischen Ruhland und Senftenberg
- ! Ersatz durch Bus

**RE66 RB66** (DB)**Szczecin – Angermünde – Berlin****Bis 04.07. (Di)** ..... 39

- ! Ausfall zwischen Berlin-Gesundbrunnen bzw. Angermünde und Szczecin
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen zwischen Berlin-Gesundbrunnen und Angermünde
- ! Ersatz durch Bus zwischen Angermünde und Szczecin

**RB12** (NEB)**Templin Stadt – Berlin Ostkreuz****Vom 26.05. (Fr) 20:30 Uhr** ..... 40**durchgehend bis 02.06. (Fr) 20:30 Uhr**

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Oranienburg
- ! Ersatz mit S-Bahn

**RB20** (DB)**Oranienburg – Potsdam-Griebnitzsee****26.05. (Fr)** ..... 41**sowie 30.05. (Di) bis 01.06. (Do)**

- ! kein Halt in Hennigsdorf (b Bln)
- ! Ersatz durch Bus zwischen Hennigsdorf (b Bln) und Hohen Neuendorf West

**RB21** (DB)**Berlin Gesundbrunnen – Wustermark – Golm – Potsdam****11.05. (Do) bis 25.05. (Do)** ..... 42

- ! Ausfall zwischen Wustermark und Berlin-Gesundbrunnen
- ! Ersatz durch Bus zwischen Wustermark und Elstal mit Anschluss vom/zum RE4

**RB23** (DB)**Bln Flughafen T1-2 – Berlin – (Potsdam Hbf – Golm)****Bis 25.05. (Do)** ..... 43

- ! Ausfall zwischen Berlin Hbf und Flughafen BER-Terminal 1-2
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

**26.05. (Fr) ca. 21 Uhr** ..... 44**bis 03.06. (Sa) ca. 5 Uhr**

- ! Ausfall zwischen Berlin-Charlottenburg und Flughafen BER-Terminal 1-2
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

**05.06. (Mo) bis 09.06. (Fr)** ..... 45**jeweils ca. 9 Uhr bis ca. 17 Uhr**

- ! Ausfall zwischen Berlin Ostbahnhof und Flughafen BER-Terminal 1-2
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

**10.06. (Sa) bis 01.07. (Sa)** ..... 46

- ! Ausfall zwischen Berlin Hbf und Flughafen BER-Terminal 1-2
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

**RB24** (DB)**Eberswalde – Berlin Ostkreuz – Bln Flughafen T5 und Bln Flughafen T1-2 – Zossen – Wünsdorf-Waldstadt****27.05. (Sa) bis 28.05. (So)** ..... **WE 47**


- ! Ausfall zwischen Flughafen BER-Terminal 5 (Schönefeld) und Berlin-Lichtenberg
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

**Fortsetzung auf Seite 30**

# Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 25.05.2023, bis Sonntag, 18.06.2023


## Fortsetzung von Seite 29

**10.06. (Sa) bis 16.06. (Fr)** .....  48

- ! Ausfall zwischen Bernau (b Bln) und Eberswalde Hbf
- ! Ersatz durch Bus

**RB26** (NEB)

**Berlin Ostkreuz – Kostrzyn / Gorzow Wlkp.**

**Am 12.06. (Mo) ab 20:30 Uhr** .....  49

- ! Zugausfall zwischen Müncheberg und Küstrin-Kietz
- ! Ersatz mit Bus


**Vom 16.06. (Fr) ab 22 Uhr** ..... **WE** 50

**durchgehend bis 18.06. (So) Betriebschluss**

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Mahlsdorf
- ! Ersatz mit S- & U-Bahn

**RB27** (NEB)

**Groß Schönebeck / Schmachtenhagen – Berlin-Karow / Berlin-Gesundbrunnen**

**Vom 05.06. (Mo) durchgehend bis 18.06. (So)** .....  51

- ! Zugausfall zwischen Karow und Basdorf
- ! Ausfall der Verstärkerfahrten von/nach Gesundbrunnen (Mo-Fr)
- ! Ersatz mit Bus über S-Bf Buch (S2)

**Am 17.06. (Sa)** ..... **WE** 52


- ! Zugausfall zwischen Karow und Klosterfelde/Schmachtenhagen
- ! Ersatz mit Bus über S-Bf Buch (S2)
- ! Der Halt Schmachtenhagen wird nicht bedient.

**RB32** (DB)

**Oranienburg Berlin Ostkreuz – Bln Flughafen T5 und Bln Flughafen T1-2 – Ludwigsfelde**

**27.05. (Sa) bis 28.05. (So)** ..... **WE** 53

- ! Ausfall zwischen Flughafen BER-Terminal 5 (Schönefeld) und Oranienburg
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

**26.05. (Fr) ca. 21 Uhr** .....  54

**bis 02.06. (Fr) ca. 20 Uhr**

- ! Ausfall zwischen Oranienburg und Berlin-Lichtenberg
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

**RB36** (NEB)


**Königs Wusterhausen – Frankfurt (Oder)**

**Noch bis 17.09. (So)** .....  55


- ! Zugausfall zwischen Müllrose und Frankfurt (Oder)
- ! Ersatz durch Bus, Taxi bzw. Stadtverkehr

**RB37** (ODEG)

**Beelitz Stadt – Berlin-Wannsee**

**Noch bis 02.06. (Fr)** .....  56

- ! Zugausfall und Verspätungen diverser Züge
- ! Ersatz durch Busse

**02.06. (Fr) und 03.06. (Sa) sowie** .....  57

**08.06. (Mi) bis 19.06. (Mo)**


- ! Verspätung aller Züge

**07.06. (Mi)** .....  58

- ! Ausfall aller Züge

**RB43** (DB)

**Frankfurt (Oder) – Cottbus – Finsterwalde – Falkenberg (Elster)**


**05.06. (Mo) bis 13.06. (Di)** .....  59

**jeweils ca. 7 Uhr bis ca. 16 Uhr**

- ! Ausfall zwischen Guben und Peitz Ost
- ! Ersatz durch Bus

**RB54** (NEB)

**Rheinsberg (Mark) – Löwenberg (Mark) – Berlin-Lichtenberg**


**Vom 26.05. (Fr) ab 21 Uhr** .....  60

**durchgehend bis 02.06. (Fr) 9 Uhr**

- ! Zugausfall zwischen Lichtenberg und Oranienburg
- ! Ersatz mit S-Bahn

**RB55** (DB)

**Kremmen – Hennigsdorf**

**26.05. (Fr) bis 01.06. (Do)** .....  61

- ! Ausfälle zwischen Hennigsdorf (b Bln) und Kremmen
- ! Ersatz durch Bus zwischen Hennigsdorf (b Bln) und Kremmen

**09.06. (Fr) ca. 22 Uhr** ..... **WE** 62

**bis 12.06. (Mo) ca. 4 Uhr**

- ! Ausfall zwischen Hennigsdorf (b Bln) und Kremmen
- ! Ersatz durch Bus

**16.06. (Fr) ca. 22 Uhr** ..... **WE** 63

**bis 19.06. (Mo) ca. 4 Uhr**

- ! Ausfall zwischen Hennigsdorf (b Bln) und Kremmen
- ! Ersatz durch Bus

**RB60** (NEB)

**Eberswalde – Frankfurt (Oder)**

**Vom 09.06. (Fr) abends** .....  64

**bis 19.06. (Mo) früh**

- ! die Züge von/nach Gesundbrunnen entfallen

**RB61** (NEB)

**Angermünde – Schwedt (Oder)**

**Vom 25.05. (Do)** .....  65


**durchgehend bis 29.05. (Mo)**

- ! Zugausfall zwischen Angermünde und Schwedt (Oder)
- ! Ersatz durch Bus

## Ein Blick nach Mecklenburg-Vorpommern


**RE5** (DB)

**Berlin – Rostock Hbf / Stralsund Hbf**

**09./10. (Fr/Sa)** .....  \*

**bis 12./13.06. (Mo/Di)**

- ! nächtliche Umleitung zwischen Langhagen und Rostock Hbf
- ! kein Halt in Güstrow – Zusatzhalt in Plaaz
- ! Ersatz durch Bus

**17.06. (Sa) bis 04.08. (Fr)** .....  \*

- ! Umleitung zwischen Langhagen und Rostock Hbf
- ! kein Halt in Güstrow – Zusatzhalt in Plaaz
- ! Ersatz durch Bus

## Ein Blick nach Sachsen

**RB31** (DB)

**Elsterwerda-Biehla – Dresden**

**bis 26.05. (Fr)** .....  \*

- ! Einige Züge entfallen zwischen Dresden-Friedrichstadt und Dresden Hbf
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

**SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO**

**DB Regio Nordost**

**KUNDENDIALOG DB REGIO**  
Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):  
Babelsberger Straße 18  
14473 Potsdam  
E-Mail: kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com  
☎ 0331 235-6881 / -6882  
Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

**BERATUNG UND BUCHUNG**  
☎ 030 2970

**DB VERTRIEB GMBH ABO-CENTER BERLIN**  
☎ 030 80921299  
Fax 030 297-37007  
E-Mail: abo-vbb@bahn.de

**FUNDSERVICE-HOTLINE**  
☎ 030 586020909  
Fax 0202 352317  
E-Mail: Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com  
Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr  
So 10.00 – 20.00 Uhr

**MOBILITÄTS-SERVICEZENTRALE**  
Auskunft und Fahrtanmeldung zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten  
☎ 030 65212888  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 10.00 – 18.00 Uhr

**DB-REISEZENTREN (AUSWAHL)**  
**Abo-Service in allen DB Reisezentren**  
**Berlin Gesundbrunnen\***  
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr  
Sa/So 10.00 – 17.30 Uhr

**Berlin Hauptbahnhof**  
Mo-So 7.00 – 21.00 Uhr

**Berlin Ostbahnhof\***  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 10.00 – 20.00 Uhr

**Berlin-Spandau\***  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 9.00 – 19.00 Uhr

**Berlin Südkreuz\***  
Mo-So 7.00 – 21.00 Uhr

**Berlin Zoologischer Garten\***  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 10.00 – 20.00 Uhr

**Flughafen Berlin Brandenburg (BER) Terminal 1-2 / U1**  
Mo-So 9.00 – 20.00 Uhr

\* an Feiertagen gesonderte Öffnungszeiten

**S-Bahn Berlin**

**Abo-Service in allen Kundenzentren**

**KUNDENBETREUUNG**  
☎ 030 297-43333  
Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr  
Kontakt: sbahn.berlin/kontakt  
Fax 030 297-43444

**Firmenanschrift**  
S-Bahn Berlin GmbH  
Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1  
10115 Berlin

**ABO-SERVICE/FIRMENTICKET**  
☎ 030 297-43555  
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr  
E-Mail: abo@sbahn.berlin

**Postanschrift**  
S-Bahn Berlin GmbH – Abo-Center  
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

**KUNDENBÜRO ERHÖHTES BEFÖRDERUNGSENTGELT**  
Ostbahnhof (Galerie)  
Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin  
*Vorübergehend geschlossen, bitte den Serviceschalter im Kundenzentrum nutzen.*

**Postanschrift**  
S-Bahn Berlin GmbH/EBE  
Postfach 2253, 76492 Baden-Baden  
→ebe.sbahn.berlin

**FUNDBÜRO**  
☎ 030 297-43333  
→sbahn.berlin/fundservice  
Rudolfstraße 1-8, 10245 Berlin  
Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr (außer feiertags)

**KUNDENZENTREN**  
**Alexanderplatz, Friedrichstraße**  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.30 Uhr

**Hauptbahnhof**  
(im DB Reisezentrum)  
Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr  
So/Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

**Lichtenberg**  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 8.30 – 17.00 Uhr

**Ostbahnhof**  
Serviceschalter  
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr  
Verkaufsschalter  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr

**Potsdam Hauptbahnhof**  
Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr  
Sa 8.00 – 18.30 Uhr  
So/Feiertag 8.00 – 17.00 Uhr

**Spandau**  
(im DB Reisezentrum)  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 8.30 – 18.00 Uhr

**Zoologischer Garten, Gesundbrunnen**  
(im DB Reisezentrum)  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.30 Uhr

Weitere Verkaufs- und Serviceeinrichtungen unter →sbahn.berlin  
(Änderungen vorbehalten)

Stand: 23. Mai 2023

ANZEIGEN

**Shopping in der DDR**  
Sonderausstellung • bis 25.02.2024



**Es gab ja nüscht...**

Spreewald-Museum,  
Topfmarkt 12, Lübbenau  
Di bis So 10.30 bis 18 Uhr  
Tel: 03573 - 870 2420  
museums-entdecker.de

**Spreewald Museum Lübbenau**

**Berlin macht Dampf**  
Nostalgiefahrten



**Termine für Ihr Eisenbahnerlebnis!**

Sa, 3. Juni Ostsee-Express auf die Insel Rügen

Sa, 17. Juni Berliner Geschichte(n)  
Sa, 14. Oktober auf der Ringbahn –  
Sa, 4. November die Stadtrundfahrt der besonderen Art

Sa, 8. Juli Erlebnistag im Harz

Sa/So, 23./24. September 18. Berliner Eisenbahnfest im Bahnbetriebswerk Schöneeweide



**Dampflokfreunde Berlin e.V.**

[www.Berlin-macht-Dampf.com](http://www.Berlin-macht-Dampf.com)

Information & Reservierung

Telefon +49 (0)331 2755 88 99  
→potsdamtourismus.de



## Holland in Potsdam

**R**und 20 Potsdamer Kulturinstitutionen feiern 2023 im **Themenjahr „Holland in Potsdam“** niederländische Kunst und Einflüsse in Potsdam. Das Holländische Viertel in Potsdam ist weltberühmt – die niederländischen Einflüsse in Potsdam reichen weiter zurück. Das Projekt „Holland in Potsdam“ stellt von April bis September die unterschiedlichen Bezüge Potsdams zu den Niederlanden in den Fokus.



Foto: PMSG / Sophie Solke

Für den Aufbau der Garnisonstadt Potsdam auf feuchtem Boden brauchte der Soldatenkönig Friedrich Wilhelm I. gut ausgebildete Handwerker. In den Niederlanden wurde er fündig. Und weil sich die Holländer in Potsdam wie zu Hause fühlen sollten, ließ er Mitte des 18. Jahrhunderts das Viertel mit seinen etwa 150 roten, unverputzten Häusern bauen.

Die typischen Backsteinfassaden mit den markanten Giebeln finden sich nicht nur im Holländischen Viertel wieder, sondern auch im Holländischen Etablissement im Neuen Garten oder im Jagdschloss Stern.

Informationen finden Sie unter  
→[potsdamtourismus.de/holland](https://potsdamtourismus.de/holland)

# Großes Fest im gesamten Stadtgebiet

MV-Tag in Neubrandenburg vom 30. Juni bis 2. Juli

Neubrandenburg hat Grund zum Feiern, denn das 775-jährige Jubiläum der Vier-Tore-Stadt steht an. Aus diesem Anlass ist Neubrandenburg vom 30. Juni bis 2. Juli einmal mehr gastgebender Ort des Mecklenburg-Vorpommern-Tages. Unter dem Motto „Zusammenhalt in Stadt und Land. Wir in MV.“ lädt die Stadt zu einem attraktiven, bunten und vielfältigen Programm ein.

Das gesamte Stadtzentrum wird dafür zum Festgebiet, Besucher:innen erwarten neun Erlebnisbereiche und zwei Bühnen. Präsentieren werden sich Landesverbände wie der Landesportbund, Rettungs- und Sicherungskräfte des Landes und der Stadt, Unternehmen und Institutionen. Mit dabei sind zum MV-Tag auch Mitarbeitende von DB Regio Nordost. Das Unternehmen ist in der Stargarder Straße zu finden und bringt unter anderem seine 80 Quadratmeter große Spielbahnfläche mit.

Der MV-Tag findet in diesem Jahr erstmals wieder seit 2018 statt. Das große Fest soll genutzt werden, um Mecklenburg-Vorpommern in seiner ganzen Vielfalt zu feiern. Dafür sind auf der Landes- und Kulturbühne Höhepunkte für Jung und Alt versprochen.

Auf den Wiesen am Stargarder Tor präsentieren sich unter anderem das Technische Hilfswerk (THW), Feuerwehr, Polizei, Zoll und Bundeswehr mit ihren Aktionen. Außerdem können sich die Besucher:innen auf einige Neuheiten



Archiv-Foto MV-Tag 2018: Hanseatische Eventagentur GmbH

freuen. Erstmals findet im Rahmen des MV-Tages ein **Klassikkonzert** statt. Die MeckProms (Mecklenburgisches Staatstheater Schwerin) präsentieren am 1. Juli um 18 Uhr Filmmusiken in der Konzertkirche Neubrandenburg. Der Eintritt ist frei.

Zu erreichen ist Neubrandenburg auch von Berlin und Brandenburg aus ganz bequem mit der Bahn. Zum Beispiel bringt der RE5 Reisende in einer Stunde und 42 Minuten vom Berliner Hauptbahnhof ans Ziel.

### INFO

→[mvtage2023.de](https://mvtage2023.de)

Anfahrt: Bf Neubrandenburg **RE5**

### Programm (Auszug) | Samstag, 1. Juli

#### Landesbühne am Markt

**11 Uhr:** Landespolizei Orchester MV

**12 Uhr:** Offizielle Eröffnung des MV-Tages mit Ministerpräsidentin Manuela Schwesig und Oberbürgermeister Silvio Witt

**15 Uhr:** Familienprogramm mit dem KiKA

**17 Uhr:** Konzert der Band „Brothers & Sisters“ der Rostocker Hochschule für Musik und Theater

#### Kulturbühne in der Turmstraße

**11.15 Uhr:** Magisches Familienprogramm mit Zauberer Johannes Giertz

**13.30 Uhr:** Sagen- und Märchenstraße MV

**15.20 Uhr:** Konzert der Band „Juke Boys“